Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 301

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 301 Bern, Samstag 22. Dezember 1956 — 74. Jahrgang — 74e année — Berne, samedi 22 décembre 1956 **No 301**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „Le Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. – Faillites et concordats. – Fallimenti e concordati.

Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.

Gesuch betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für das schweizerische Tapezierer-Dekorateurgewerbe. – Requête concernant le contrat collectif national des tapissiers-décorateurs. – Domanda concernente il contratto collettivo di lavoro per il mestiere del tappezziere-decoratore in Svizzera.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen nnd Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inbaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à nn acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich-Altstadt* (2355[1])

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Koster Franz & Cie., Import und Export von, Handel mit und Fabrikation von Haushaltungsmaschinen, mit Sitz in Zürich 1, In Gassen 18 (mit Damenkleiderfabrikationsbetrieb in Leuk [Wallis]), (unbeschränkt haftender Gesellschafter Franz Koster, von Appenzell, in Widen [Aargau]).

Datum der Konkurseröffnung: 31. Oktober 1956.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 28. Dezember 1956.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (2479)

Gemeinschuldner: Drechsler-Erb Walter, Hechtweg 7, Inhaber der Firma «W. Drechsler», Fabrikation von und Handel mit Likören und Spirituosen, Handel mit Weinen, Güterstrasse 146, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 7. Dezember 1956.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 10. Januar 1957, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshause, Bäumleingasse 1 (Parterre).

Eingabefrist: bis und mit 22. Januar 1957.

NB. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 10. Januar 1957, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (2480/1)

Vorläufige Konkursanzeigen

Es wurde der Konkurs eröffnet über:

1. Reinger-Stebler Hans Werner, Adlerstrasse 41, in Zürich, Gesellschafter der falliten Firma «H. W. Reinger & Co.», Handel mit Garnen usw., in Basel, am 4. Dezember 1956;
2. Sennheimerstrasse 27 AG., Zürcherstrasse 19, in Basel, am 10. Dezember 1956.

Die Anzeigen betreffend Art der Verfahren, Eingabefrist usw. erfolgen später.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (2482)

Failli: Dubois Victor, épicerie-laiterie, 45, avenue de Frontenex, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 23 novembre 1956.

Première assemblée des créanciers: Vendredi 4 janvier 1957, à 10 heures, salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7, Genève.

Délai pour les productions: 21 janvier 1957.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (2483)

Faillie: Actua Watch Co., S.A., fabrication et commerce d'objets et de pièces d'horlogerie, 29, rue des Délices, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 23 novembre 1956.

Première assemblée des créanciers: vendredi 4 janvier 1957, à 11 heures, salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7, Genève.

Délai pour les productions: 21 janvier 1957.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern-Stadt* (2471)

Ueber die Domesta AG., Friedenstrasse 2, in Luzern, ist durch Verfügung des Amtsgerichtsvizepräsidenten II von Luzern-Stadt vom 28. November 1956 der Konkurs eröffnet, das Verfahren jedoch durch Verfügung des gleichen Richters vom 18. Dezember 1956 mangels genügender Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 2. Januar 1957 die Durchführung des Konkurses begehrt und für die Kosten desselben im summarischen Verfahren einen Vorschuss von Fr. 600 leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten), wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

(L.P. 249—251)

L'état de collocation, original on rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (2484)

Nachtrag zum Kollokationsplan

Gemeinschuldner: Rudolph Albert Max, Gotthardstrasse 78, Inhaber der Firma «Sport Rudolph vorm. Sport Dunkel & Co», Handel mit Sportartikeln, Steinenberg 27, in Basel.

Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Kt. Basel-Landschaft *Konkursamt Binningen* (2472)

Im Konkurse über Blöchle-Kaufmann Walter, Spenglerei und sanitäre Anlagen, Lindenplatz 4, in Neuallschwil, liegen der Kollokationsplan mit Lastenverzeichnis und das Inventar mit den Verfügungen der Konkursverwaltung den beteiligten Gläubigern während zehn Tagen beim obengenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Bezirksgericht in Arlesheim und Beschwerden gegen die Kompetenzausscheidung bei der kantonalen Aufsichtbehörde über Schuldbetreibung und Konkurs in Liestal anzubringen, beides innert 10 Tagen, von der öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet.

Ct. du Valais *Office des faillites, Sion* (2485)
Faillie: Cornut Hélène, chauffages centraux, Sion.
L'état de collocation de la faillite de Cornut Hélène, chauffages centraux, à Sion, est déposé à l'office précité.
Délai pour intenter action: 10 jours.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites, La Chaux-de-Fonds* (2473)
Etat de collocation complémentaire
Débitrice: Succession de Jung Henri Arnold, quand vivait commerçant, rue du Progrès 1, à La Chaux-de-Fonds.
L'état de collocation des créanciers modifié à la suite d'admission ultérieure de créances tardives est déposé à l'office précité, où il peut être consulté. Les actions en contestation doivent être introduites jusqu'au 3 janvier 1957; à défaut le dit état sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (2486)
Failli: Lussy Raymond Emilien, radio-électricien, Cours de Rive 1 et rue du Mont-de-Sion 14, à Genève.
L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.
L'inventaire contenant la liste des objets déclarés de stricte nécessité et la liste des revendications est également déposé. Les recours et demandes de cession de droits éventuels doivent être déposés dans le même délai de 10 jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (2466)
Gemeinschuldnerin: Firma Castor S. A., Pelzhaus, Burgdorfholzstr. 29, Bern.
Datum des Schlusses des ordentlichen Verfahrens: 17. Dezember 1956.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (2467)
Gemeinschuldner: Karrer Paul, Tabakwaren, Brunnmattstrasse 34, Bern.
Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 17. Dezember 1956.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (2468)
Gemeinschuldnerin: Firma Mineralsalze A. G., mit Sitz in Bern.
Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 14. Dezember 1956.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (2469)
Gemeinschuldner: Tschanz James, Hemdenfabrik, früher Kramgasse 57, später Stadion Wankdorf in Bern.
Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 17. Dezember 1956.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (2487/92)
Les liquidations de faillites suivantes ont été clôturées par jugement du Tribunal de première instance en date du 20 décembre 1956:
1° Dame Spirig Alice, professeur de coupe, rue Saint-Laurent 4, à Genève.
2° Colombo Pierre Charles, «Blanchisserie du Collège», rue du Collège 11, à Carouge-Genève.
3° Grandjean Alfred François, commerce de bois, à Avully-Genève.
Les faillis ci-dessus ont été déclarés excusables.
4° «Connaître», société coopérative d'édition, à Pregny-Genève.
5° Orvemon Watch S.A., import-export d'horlogerie, 82, rue du Rhône, à Genève.
6° Télésonic, Télévision et Ultrasons S.A. en liquidation, rue du Belvédère 2, à Genève.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren
(SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.
Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Zürich *Betreibungsamt Zürich 8* (2412)
(Auf Verlangen des Grundpfandgläubigers im 2. Rang)
Schuldnerin: Hotel AG. Albany, mit Sitz in Zürich 3, Meinrad-Lienert-Strasse 17.
Pfandeigentümerin: dieselbe.
Steigerungstag: Montag, den 4. Februar 1957, nachmittags 3 Uhr.
Steigerungslokal: Restaurant «Drei Linden», Seefeldstrasse 124, Zürich 8.
Eingabefrist: bis 4. Januar 1957.
Auflegung der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses vom 19. Januar 1957 bis 28. Januar 1957.
Grundpfand: Laut Auszug aus dem Grundprotokoll Riesbach A 38, pg. 290, Kataster Nr. 1842, Plan 16.
Ein Appartementhaus mit Wirtschaft und Waschhausanbau an der Seefeldstrasse 188, in Riesbach-Zürich 8, unter Assek. Nr. 995 für Fr. 200 000 assekuriert, Schätzung 1954, mit
drei Aren 06,3 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.
Dienstbarkeit und Anmerkungen: lt. Grundprotokoll.
Betreibungsamtliche Schätzung: a) Liegenschaft Fr. 360 000
b) Zugehör Fr. 9 000
Der Käufer hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Abrechnung an der Kaufsumme den Betrag von Fr. 10 000 bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.
Zürich 8, den 15. Dezember 1956. Betreibungsamt Zürich 8:
A. Müller.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlasstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlasstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (2462)
Schuldnerin: Beweg AG., Maschinenfabrik, Gasel.
Datum der Bewilligung: 12. Dezember 1956.
Dauer der Stundung: 4 Monate bis 12. April 1957.
Sachwalter: Ernst Martz, Nordring 30, Bern.
Eingabefrist: 11. Januar 1957. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche und Forderungen unter Beilage von Beweismitteln innert der Eingabefrist, bei den gesetzlichen Verwirkungsfolgen beim Sachwalter anzumelden.
Gläubigerversammlung: Freitag, den 8. Februar 1957, um 15 Uhr, im Hotel Metropole, in Bern, Zeughausgasse Nr. 28, 1. Stock.
Auflage der Akten: ab 29. Januar 1957 im Bureau des Sachwalters.

Kt. Luzern *Konkurskreis Luzern* (2463)
Schuldner: Bolli Otto, dipl. Baumeister, Obergrundstrasse 17, Luzern.
Datum der Stundungsbewilligung: 15. Dezember 1956.
Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis und mit 14. April 1957.
Sachwalter: Leo Balmer-Ott, Sachwalter- und Inkassobureau, Hirschengraben 40, Luzern.
Eingabefrist: bis und mit 12. Januar 1957. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 15. Dezember 1956, innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 28. März 1957, 14.30 Uhr, im Hotel «Wildenmann», Bahnhofstrasse 30, Luzern.
Aktenauflage: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung auf dem Bureau des Sachwalters.

Kt. Solothurn *Konkurskreis Olten-Gösgen* (2464)
Nachlaßschuldner: Egli Hans, Mineralwasservertrieb, Hägendorf.
Datum der Stundungsbewilligung: 11. Dezember 1956.
Dauer der Stundung: drei Monate.
Sachwalterschaft: Konkursamt Olten-Gösgen, in Olten.
Eingabefrist: bis und mit 11. Januar 1957 (die Forderungen sind Wert 11. Dezember 1956 aufzurechnen).
Gläubigerversammlung: Freitag, den 1. Februar 1957, 15 Uhr, im Hotel «Löwen», 1. Stock, in Olten.
Aktenauflage: während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Basel-Landschaft *Konkurskreis Liestal* (2474)
Schuldner: Reize-Kummli Hugo, 1919, Wirt, von Welschenrohr (Solothurn), Inhaber des Hotels Bad Bienenberg, in Liestal.
Datum der Stundungsbewilligung durch das Obergericht des Kantons Basel-Landschaft als Nachlassbehörde: 14. Dezember 1956.
Dauer der Nachlaßstundung: vier Monate.
Sachwalter: Heinrich Mohler, Bezirksschreiber, in Liestal.
Eingabefrist: bis und mit 11. Januar 1957. Gemäss Art. 300 SchKG werden die Gläubiger aufgefordert, ihre Forderungen Wert 14. April 1957 beim Sachwalter anzumelden.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 26. Februar 1957, 14 Uhr, im Hotel Bad Bienenberg, in Liestal.
Aktenauflage: vom 15. Februar 1957 an beim Sachwalter.
Die Gläubiger werden ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass ihnen evtl. ein Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vorgeschlagen wird.

Verlängerung der Nachlasstundung — Prorogation du sursis concordataire
(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Kt. Bern *Konkurkreis Biel* (2470)
Die dem Mäder R. A., Planung und Ausführung von Kücheneinrichtungen, Verkauf neuzeitlicher Küchenapparate, Sesslerstrasse 1, in Biel, am 3. September 1956 erteilte Nachlaßstundung von vier Monaten ist durch Verfügung des Herrn Gerichtspräsidenten I von Biel als erstinstanzlichem Nachlassrichter um zwei Monate verlängert worden, d. h. bis zum 3. März 1957.
Die auf Freitag, den 21. Dezember 1956, angesetzte Gläubigerversammlung wird verschoben auf Freitag, den 22. Februar 1957, um 14.30 Uhr, im Hotel Bielerhof, Bahnhofstrasse 15, 1. Stock, in Biel.
Die Akten können während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters eingesehen werden.
Biel, den 18. Dezember 1956. Der Sachwalter:
Dr. rer. pol. C. F. Nigst, Bücherexperte,
Neuengasse 41, Biel.

Kt. St. Gallen *Konkurskreis St. Gallen* (2493)

Die gemäss Beschluss des Bezirksgerichts St. Gallen, II. Abteilung, am 15. Oktober 1956 der Firma Arnold und Hüttenmoser, Kollektivgesellschaft, Handel mit festen und flüssigen Brennstoffen sowie Pfählen für jeden Bedarf, Holzimport en gros, Hagenbuchstrasse 5, St. Gallen, gewährte Nachlaßstundung ist durch Beschluss des gleichen Gerichtes vom 20. Dezember 1956 um zwei Monate, d. h. bis 15. März 1957, verlängert worden.

St. Gallen, den 20. Dezember 1956. Der Sachwalter:
Dr. Erwin Denneberg, Rechtsanwalt,
Poststrasse 16, St. Gallen.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages
(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Luzern *Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt* (2475)

Schuldner: Rutowitz Ruban, Mercerie und Textilwaren en gros, Schwanenplatz 4, Luzern.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Freitag, den 11. Januar 1957, vormittags 10.30 Uhr, Amtsgerichtsgebäude, Grabenstrasse 2, Luzern.

Luzern, den 18. Dezember 1956. Amtsgericht Luzern-Stadt,
II. Vizepräsident: Dr. Fischler.

Ct. de Genève *Cour de justice civile, Genève* (2465)

La première section de la Cour de Justice, siégeant à Genève, au Palais de Justice, place du Bourg de Four, première cour, rez-de-chaussée, salle N°. 3, fonctionnant comme instance supérieure en matière de concordat, statuera en audience publique le vendredi 11 janvier 1957, à 9 heures, sur le recours formé par Monsieur Jolliet Robert, exploitation d'un commerce d'automobiles neuves, d'un garage et d'une station de taxis à l'enseigne «Taxis bleu-blanc-rouge», quai Gustave-Ador 26, et magasin d'exposition place Métropole 2, à Genève, contre le jugement rendu par le Tribunal de première instance, le 30 novembre 1956, prononçant qu'il n'y a pas lieu d'homologuer le concordat proposé par lui à ses créanciers.

Les opposants sont invités à se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens.

Cour de justice:
Louis Magnenat, greffier.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif
(SchKG 316ª bis 316ᵗ) (L.P. 316ª à 316ᵗ)

Ct. de Berne *Tribunal de première instance, Courtelary* (2476)

Homologation de concordat par abandon d'actif

Débiteur: Lerch Ernest, entrepreneur, Sonceboz. (FOSC. du 13 octobre 1948, N° 240, page 2758.)

Date de l'homologation: 7 décembre 1956.

Liquidateur: M. Léon Challancin, préposé à l'Office des poursuites de Courtelary.

Courtelary, le 19 décembre 1956. Le président du Tribunal:
O. Troehler.

Kt. Obwalden *Obergericht, Sarnen* (2477)

Bestätigung eines Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

Der Nachlassvertragsentwurf des Keller Paul, Sägerei, Sarnen, vertreten durch Peter Gemperli, Sachwalter, Sarnen, ist bestätigt worden.

Sarnen, den 14. Dezember 1956.

Die obergerichtliche Justizkommission:
Dr. F. Stockmann.

Ct. du Valais *Arrondissement de Monthey* (2494)

Homologation de concordat par abandon d'actif

Par ordonnance du 28 novembre 1956, le président du Tribunal de Monthey a homologué le concordat par abandon d'actif intervenu entre la Manufacture de Meubles S.A., à Vionnaz, et ses créanciers chirographaires.

La commission de liquidation est composée de:

Detorrenté Joseph-Marie, préposé et commissaire au sursis, Monthey;
Raboud Théophile, agent de la Banque populaire Valaisanne, Monthey;
Arlettaz Robert, commerçant, Vouvry.

La commission des créanciers est composée de:

Me Maurice Delacoste, avocat, Monthey;
Favez Jules, fondé de pouvoir de l'Union Vaudoise du Crédit, à Lausanne;
Demartines Maurice, commerçant, avenue Ramuz 5, Pully/Lausanne;
Tornay Louis, commerçant, Lavey;
Allenbarter Georges, représentant de Tyro-Fabrikate A.G., à Lausanne.

Monthey, le 19 décembre 1956. Pour les liquidateurs:
Jos.-M. Detorrenté, préposé.

Nachlasstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire
(SchKG 293.) (L. P. 293.)

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht Basel-Stadt* (2478)

Mittwoch, den 9. Januar 1957, vormittags 8.15 Uhr, wird im Zivilgerichtssaal in Basel, Bäumleingasse 3, I. Stock, über die Bewilligung des von Kaiser-Lavanchy Charles, Pächter des Restaurants «Steinenklösterli», Basel, und Inhaber des Restaurants «Gartenbad Eglisee», Basel, gestellten Gesuches um Nachlaßstundung gemäss Art. 294 SchKG verhandelt, wozu die Gläubiger des Gesuchstellers eingeladen werden.

Basel, den 19. Dezember 1956. Zivilgerichtsschreiberei Basel:
Prozesskanzlei.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

In der heutigen Nummer erscheinen ausser den Stiftungs-Publikationen ausnahmsweise auch solche betreffend den allgemeinen Teil.

Outre les publications concernant les fondations, ce numéro contient exceptionnellement des publications de la partie générale.

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagausgabe

Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Zürich — Zurich — Zurigo

12. Dezember 1956.

Fürsorge-Stiftung der Firma E. Oberhänsli & Co., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 23. November 1956 eine Stiftung. Diese bezweckt die Fürsorge für die männlichen und weiblichen Arbeitnehmer der Firma «E. Oberhänsli & Co.», in Zürich, im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall sowie unverschuldeter Notlage. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Emil Oberhänsli, von Engwilen-Wäldi (Thurgau) und Küsnacht (Zürich), in Küsnacht (Zürich), Präsident des Stiftungsrates, sowie Alice Oberhänsli, geb. Zimmermann, von Engwilen-Wäldi (Thurgau) und Küsnacht (Zürich), in Küsnacht (Zürich), und Jakob Schmid, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Talstrasse 15 in Zürich 1 (bei der Firma E. Oberhänsli & Co.).

12. Dezember 1956.

Personalfürsorge-Stiftung der A.-G. Hotel Eden au Lac, Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 3. Dezember 1956 eine Stiftung. Diese bezweckt, die langjährigen Angestellten der «A.-G. Hotel Eden au Lac», die infolge Alter, Krankheit oder Invalidität nicht mehr voll oder überhaupt nicht mehr arbeitsfähig sind, soweit nötig und möglich aus den Stiftungsmitteln zu unterstützen. Bei Tod der Angestellten oder bei Todesfällen in der Familie kann ebenfalls eine Unterstützung ausgerichtet werden. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem bis drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt Arthur Louis Thurnheer, von Berneck, in Zürich, einziges Mitglied des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Utoquai 45 in Zürich 8 (bei der A.-G. Hotel Eden au Lac).

12. Dezember 1956.

Personalfürsorge der Firmen Hans Hochuli, Architekt, Zürich, und H. Hochuli & P. Sartorio, Architekten, Genf, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 14. November 1956 eine Stiftung. Diese bezweckt die Fürsorge für das Personal der Firmen «Hans Hochuli, Architekt», in Zürich, und «H. Hochuli & P. Sartorio, Architekten», in Genf, in dem vom Stiftungsrat zu bestimmenden Umfange, insbesondere die Alters- und Hinterbliebenenfürsorge. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem bis drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führen: Hans Hochuli, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates; Ernst Bosshard, von Zürich, in Winterthur, Rechnungs- und Protokollführer des Stiftungsrates, und Pietro Sartorio, von Muri (Aargau), in Genf, Mitglied des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Nüschelerstrasse 44 in Zürich 1 (bei Hans Hochuli).

12. Dezember 1956.

Personalfürsorgestiftung der Proceq AG, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 29. November 1956 eine Stiftung. Diese bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «Proceq AG» sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst und Arbeitslosigkeit. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Antonio Brandestini, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, sowie Klara Frisch, von Stettfurt, in Zürich, und Rudolf Rordorf, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Oberdorfstrasse 8 in Zürich 1 (bei der Proceq AG).

12. Dezember 1956.

Kreisspital Wetzikon, in Wetzikon (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1954, Seite 3095). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 15. November 1956 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von mindestens 16 Mitgliedern, die Hauskommission und die Kontrollstelle.

13. Dezember 1956.

Personalfürsorgestiftung der Sorensen-Ard A.-G. Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 19. November 1956 eine Stiftung. Diese bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der «Sorensen-Ard A.-G.» gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Krankheit, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Paul Xavier Corbat, von Vendlincourt, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, sowie Franz Roth, von und in Zürich, und Arnold Staufer, von Oftringen, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Eichstrasse 29, in Zürich 3 (bei der Sorensen-Ard A.-G.).

17. Dezember 1956.

Fürsorgefonds der Firma Luwa A.-G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 6 vom 8. Januar 1955, Seite 80). Mit Beschluss des Stiftungsrates vom 28. Mai 1956 ist diese Stiftung aufgehoben worden. Der Regierungsrat des Kantons Zürich hat der Aufhebung mit Beschluss vom 11. Oktober 1956 zugestimmt. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister gelöscht.

17. Dezember 1956.

Fürsorgefonds der Firma Metallbau A.-G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 6 vom 8. Januar 1955, Seite 80). Mit Beschluss des Stiftungsrates vom 28. Mai 1956 ist diese Stiftung aufgehoben worden. Der Regierungsrat des Kantons Zürich hat der Aufhebung mit Beschluss vom 11. Oktober 1956 zugestimmt. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister gelöscht.

18. Dezember 1956.
Personalfürsorgestiftung der Züreher Aerzteverbände, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 13. Dezember 1956 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für im Dienste der Gesellschaft der Aerzte des Kantons Zürich und des Aerzteverbandes des Bezirkes Zürich stehende Personen sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei oder fünf Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Dr. Werner Biber, von Zürich und Thalwil, in Zürich, Präsident; Dr. René Blangey, von und in Zürich, Vizepräsident und Quästor, und Dr. Albert Gubser, von Zürich und Walenstadt, in Zürich, Aktuar des Stiftungsrates. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Talstrasse 83 in Zürich 1 (bei der Gesellschaft der Aerzte des Kantons Zürich).

18. Dezember 1956.
Pensionskasse der Migros-Genossenschaften, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1955, Seite 1988). Die Unterschrift von Dr. Munz ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift Gottfried Kleiner, von und in Zürich, sowie Werner Brunner, von Balsthal, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates. Kollektivprokura wurde erteilt an Jean Gloor, von und in Zürich. Für die Stiftung zeichnen Gottlieb Duttweiler oder Rudolf Peter oder Gottfried Kleiner oder Werner Brunner je in Verbindung mit Leo Heuberger oder Werner Frey oder Otto Pfändler oder Jean Gloor.

18. Dezember 1956.
Hilfsfonds der Firma Neue Amag Automobil- & Motoren A.G. Zürich, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1946, Seite 3350). Gestützt auf die vom Regierungsrat des Kantons Zürich mit Beschluss vom 26. April 1956 erteilte Ermächtigung hat der Stiftungsrat am 17. November 1956 die Aufhebung der Stiftung beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister gelöscht.

19. Dezember 1956.
Pensionskasse der Grands Magasins Jelmoli S.A. in Zürich, in Zürich 1, Stiftung (SHAB. Nr. 146 vom 27. Juni 1953, Seite 1564). Die Unterschrift von Fritz Leuthold ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

14. Dezember 1956.
Stiftung für eine zusätzliche Alters- und Hinterlassenenversicherung des Vereins der Schweizer Presse, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 30. November 1956 eine Stiftung. Sie bezweckt, die Mitglieder des «Vereins der Schweizer Presse» bzw. ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalles infolge von Alter und Tod zu schützen. Zur Erreichung dieses Zweckes schliesst die Stiftung als Versicherungsnehmerin und Anspruchsberechtigte mit einer oder mehreren konzessionierten schweizerischen Lebensversicherungs-Gesellschaften einen Kollektivversicherungsvertrag ab. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 5 bis 7 Mitgliedern, der durch den Zentralvorstand des «Vereins der Schweizer Presse» ernannt wird. Der Stiftungsrat bezeichnet die Kontrollstelle. 3 Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Walter von Kaenel, von Aeschi bei Spiez, in Liebefeld, Gemeinde Köniz, Präsident; Max Nef, von Herisau, in Bern, Vizepräsident, und Hans Seelhofer, von Kehrsatz, in Bern, Sekretär. Domizil der Stiftung: Amthausgasse 4 (im Bureau Hans Seelhofer, Fürsprecher).

17. Dezember 1956.
Fürsorgefonds der Firma A. Simon Nachf. E. Simon, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. Dezember 1956 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «A. Simon Nachf. E. Simon», in Bern, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität und Tod. Im Falle des Todes des Arbeitnehmers können die Unterstützungen an den überlebenden Ehegatten, an die Nachkommen und die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen ausgerichtet werden. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen von der Stifterfirma ernannten Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Die Stiftung wird einzig vertreten durch die Präsidentin Ella Simon, geb. Herrmann, von Schlossrued (Aargau), in Bern. Sie führt Einzelunterschrift. Domizil der Stiftung: Waisenhausplatz 11 (im Bureau der Stifterfirma «A. Simon Nachf. E. Simon»).

Bureau Biel

17. Dezember 1956.
Personalfürsorgestiftung der Firma Henri Fivaz A.G. (Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la raison sociale Henri Fivaz S.A.), in Biel. Unter diesem Namen ist gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. Dezember 1956 eine Stiftung gegründet worden. Sie bezweckt die Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer der Stifterfirma «Henri Fivaz A.G.», in Biel, im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität des Arbeitnehmers. Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern, welche vom Verwaltungsrat der Stifterfirma gewählt werden und von welchem mindestens eines dem Kreis der Destinatäre angehören muss. Präsident ist Alphons Fivaz, von La Sagne, in Biel, und Sekretärin ist Greta Fivaz, geb. Kirchhofer, von La Sagne, in Biel. Sie zeichnen einzeln. Domizil der Stiftung: Diamantstrasse 9, im Bureau der Firma Henri Fivaz A.G.

19. Dezember 1956.
Personalfürsorgestiftung der Firma Pierrit S.A., in Biel. Unter diesem Namen besteht gemäss Stiftungsurkunde vom 21. Juni 1956 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Unterstützung der Angestellten und Arbeiter der Firma «Pierrit S.A.», in Biel, welche infolge Alters, Krankheit, Unfalls, Invalidität oder Arbeitslosigkeit in Not geraten. Im Falle des Todes des Arbeitnehmers können Unterstützungen auch an Ehegatten, Nachkommen oder Eltern erfolgen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat, der aus mindestens zwei Mitgliedern besteht und durch die Stifterfirma ernannt wird. Mitglieder des Stiftungsrates sind: Dr. Rudolf Krill, von Beurnevésin, in Biel, Präsident, und Herbert Binder, von Peuchapatte, in Biel, Sekretär. Sie führen Kollektivunterschrift. Domizil der Stiftung: Seelandweg 4, im Bureau der Firma Pierrit S.A.

Bureau Schwarzenburg

26. November 1956.
Fürsorge-Stiftung der Mineralquelle Riedstern A.-G., Schwarzenburg, in Schwarzenburg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 5. Oktober 1956 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge durch Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma «Mineralquelle Riedstern A.-G. Schwarzenburg», in Schwarzenburg, im Alter oder bei Invalidität, ferner im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von drei Mitgliedern, der durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt wird. Dieser bezeichnet ausserdem die Kontrollstelle. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Dr. Marcel Kottelat, von Mervelier, in Bern, Präsident; Dr. Otto Schrauder, von und in Bern, Sekretär, und Arthur Ott, von Zürich, in Spiez. Domizil der Stiftung: Schwarzenburg, im Büro der Firma Mineralquelle Riedstern A.-G. Schwarzenburg.

Bureau Thun

18. Dezember 1956.
Personalfürsorgestiftung der Firma Hans Rychiger, Mechanische Werkstätte, in Steffisburg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. Oktober 1956 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma oder ihre Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität und Tod. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus zwei Mitgliedern, nämlich Hans Rychiger, von Rohrbach, in Steffisburg, Präsident, und Fritz Linder, von und in Steffisburg, Sekretär, dieser als Vertreter der Arbeitnehmer. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Bernstrasse 133, im Büro der Stifterfirma (Post Steffisburg-Station).

Bureau Trachselwald

14. Dezember 1956.
Personalfürsorgestiftung der Firma Willy Blaser, chemische Fabrik, Rüegsau, in Rüegsau (SHAB. Nr. 188 vom 13. August 1949, Seite 2144). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. September 1956 und gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern vom 30. Oktober 1956 wurde der Name der Stiftung abgeändert in **Personalfürsorgestiftung der Firma W. Blaser & Co., chemische Fabrik, Rüegsau.**

Luzern — Lucerne — Lucerna

17. Dezember 1956.
Personalfürsorgestiftung Adolf Andermatt Luzern, in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde vom 27. November 1956 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten der Einzelfirma «Adolf Andermatt», in Luzern, und ihre Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter, oder bei Invalidität, Krankheit, Tod und unverschuldeter Notlage. Die Verwaltung wird durch einen dreigliedrigen Stiftungsrat besorgt. Präsident ist Adolf Andermatt, von Baar und Luzern, in Luzern. Er führt Einzelunterschrift. Adresse: Hirschmattstrasse 6 bei der Stifterfirma.

17. Dezember 1956.
Sterbekasse des Verbandes der Beamten, Angestellten und ständigen Arbeiter des Kts. Luzern, sowie der Lehrerschaft an den staatlichen Lehranstalten des Kts. Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 84 vom 10. April 1954, Seite 936). Laut öffentlicher Urkunde vom 15. Dezember 1955 und 26. Oktober 1956 wurde das Statut teilweise abgeändert. Der Präsident oder der Vizepräsident des Stiftungsrates führt kollektiv zu zweien mit dem Kassier Unterschrift. Präsident ist Franz Frei (bisher); Vizepräsident ist Willi Dubach und Kassier Hans Hafner, beide von und in Luzern (beide neu). Die Unterschrift von Alois Zeier ist erloschen.

Uri — Urî — Uri

14. Dezember 1956.
Fürsorgestiftung der «Bauunternehmung Murer A.G.», in Andermatt. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 1. Mai 1956 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Invalidität und sonstiger Notlage sowie im Falle des Todes für die Angehörigen dieser Angestellten und Arbeiter. Die Verwaltung der Stiftung besteht aus einem Stiftungsrat von 5 Mitgliedern, die von der Stifterfirma bezeichnet werden. Dem Stiftungsrat gehören jeweilen drei Mitglieder des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung der Stifterfirma und 2 Angestellte oder Arbeiter an. Dem Stiftungsrat gehören an: Germann Murer, von und in Beckenried, als Präsident; Armin Murer, von Beckenried, in Andermatt, als Vizepräsident, und Willy Murer, von Beckenried, in Andermatt, als Sekretär, sowie Hans Kleiner, von Wädenswil, in Erstfeld, und Albin Aecherli, von Reiden (Luzern), in Andermatt, als Mitglieder. Germann Murer, Armin Murer und Willy Murer zeichnen zu zweien unter sich, Hans Kleiner und Albin Aecherli je mit einem der drei vorerwähnten Stiftungsräte. Domizil: bei der Stifterfirma.

Glarus — Glaris — Glarona

13. Dezember 1956.
Marienkirche Mollis, in Näfels. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. September 1956 eine kirchliche Stiftung. Sie bezweckt, der römisch-katholischen Kirche die Ausübung des Gottesdienstes und der Seelsorge im Gebiete von Mollis und Kerenzen sowie den römisch-katholischen Einwohnern dieses Gebietes die Erfüllung ihrer kirchlich-religiösen Pflichten zu ermöglichen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von sieben Mitgliedern. Der Präsident, der Vizepräsident sowie der Kassier und Aktuar zeichnen zu zweien. Es sind dies: Paul Kuster, Pfarrer, von Engelberg, in Näfels, Präsident; Josef Landolt-Müller, von und in Näfels, Vizepräsident, und Jakob Stäger, von Mitlödi, in Näfels, Aktuar und Kassier. Domizil der Stiftung: bei Pfarrer Paul Kuster.

13. Dezember 1956.
St. Fridolins-Kapelle in Mühlehorn, in Näfels. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. März 1949 eine kirchliche Stiftung. Sie bezweckt, der römisch-katholischen Kirche die Ausübung des Gottesdienstes und der Seelsorge im Gebiete der Gemeinde Mühlehorn und des Kerenzerberges sowie den Einwohnern dieses Gebietes die Erfüllung ihrer kirchlich-religiösen Pflichten zu ermöglichen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern. Präsident und Kassier führen Einzelunterschrift. Es sind dies: Paul Kuster, Pfarrer, von Engelberg, in Näfels, Präsident, und Eugen Hauser-Landolt, von und in Näfels, Kassier. Domizil der Stiftung: bei Pfarrer Paul Kuster.

13. Dezember 1956.
Bruderklausen-Kapelle Schwändital, in Näfels. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. Oktober 1952/10. März 1953 eine kirchliche Stiftung. Sie bezweckt, der römisch-katholischen Kirche die Ausübung des Gottesdienstes und der Seelsorge im Gebiete von Näfelsberg und Schwändital wie auch des Oberseetales sowie den römisch-katholischen Ein-

wohnern dieser Gebiete die Erfüllung ihrer kirchlich-religiösen Pflichten zu ermöglichen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 13 Mitgliedern. Der Präsident, der Vizepräsident, sowie der Kassier und Aktuar zeichnen zu zweien. Es sind dies: Paul Kuster, Pfarrer, von Engelberg, in Näfels, Präsident; Alfons Schmucki, von St. Gallenkappel, in Oberurnen, Vizepräsident, und Albert Müller, von Näfels, in Oberurnen, Aktuar und Kassier. Domizil der Stiftung: bei Pfarrer Paul Kuster.

Zug — Zoug — Zugo

14. Dezember 1956.

Schweizerische Stiftung für alpine Forschungen, in Zug, Ausrüstung, Organisation und Finanzierung von Forschungsexpeditionen usw. (SHAB. Nr. 233 vom 4. Oktober 1952, Seite 2452). Othmar Gurtner, von Diemtigen, in Zürich, wurde zum Direktor ernannt. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

14. Dezember 1956.

Wohlfahrtsstiftung des Schweizerischen Detaillistenverbandes, in Zug. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. Dezember 1956 eine Stiftung. Sie bezweckt die Ausrichtung von Beiträgen oder Unterstützungen an Angestellte des Schweizerischen Detaillistenverbandes im Alter oder bei Krankheit und vorübergehender oder dauernder Invalidität. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, der durch die Geschäftsleitung des Schweizerischen Detaillistenverbandes ernannt wird. Diese bezeichnet ausserdem die Kontrollstelle. Je zwei Stiftungsräte vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Dr. Alphons Iten sen., von Zug und Unterägeri, in Zug, Präsident; Paul Weber, von Zofingen, in Zurzach, und Nelly Suter, von Schnottwil, in Bern. Domizil: Neugasse 23 (bei Dr. Alphons Iten).

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

14 décembre 1956.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'Oeuvre St-Canisius, Fribourg-Suisse (Personalfürsorge-Stiftung des Kanisiuswerkes, Freiburg/Schweiz), à Fribourg. Sous ce nom, il a été constitué une fondation selon acte authentique du 13 novembre 1956. Elle a pour but de venir en aide aux employés de l'Oeuvre St-Canisius et, le cas échéant, à leurs survivants, ainsi que leur protection contre les conséquences économiques de l'indigence excusable, la vieillesse, l'invalidité et le décès. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 5 membres, nommés par la maison fondatrice. Celle-ci désigne, en outre, un ou plusieurs contrôleurs. La fondation est engagée par la signature collective à deux de Dr. Athanase Cottier, de Bellegarde, président, Kanisia Endres, de St-Antoine, vice-présidente, Emma Rütti, d'Affeltrangen, tous à Fribourg, entre eux ou chacun avec: Rodolphe Studer, de Trimbach, secrétaire, et Marguerite Nottaris, de Berzona, les deux à Fribourg, personnes qui forment le conseil de fondation. Siège: avenue de Beauregard 4, maison de l'Oeuvre St-Canisius.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

15. Dezember 1956.

Hans Nabholz junior Stiftung, in Schönenwerd (SHAB. Nr. 185 vom 9. August 1944, Seite 1807). Adolf Lüthi-Nabholz ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates ist Othmar Lang, von Obererlinsbach, in Schönenwerd. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Das Mitglied Gustav Schlosser, von Stüsslingen, in Schönenwerd, ist nun ebenfalls kollektivzeichnungsberechtigt. Die Präsidentin Helene Nabholz wohnt nun in Aarau.

18. Dezember 1956.

Wohlfahrtsfonds der Nabholz A.G., in Schönenwerd (SHAB. Nr. 86 vom 12. April 1952, Seite 971). Adolf Lüthi-Nabholz, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Helene Nabholz ist nun Präsidentin und hat Wohnsitz in Aarau.

Bureau Stadt Solothurn

13. Dezember 1956.

Personalfürsorgestiftung der Firma Hirt-von Roll A.G., in Solothurn (SHAB. Nr. 218 vom 17. September 1955, Seite 2364). Fritz Hirt-Baumgartner ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Präsident gewählt worden Lucie Hirt-Baumgartner, von und in Solothurn. Sie zeichnet zu zweien.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

17. Dezember 1956.

Personalfürsorgestiftung der Firma Pawert A.G., in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 10. Dezember 1956 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten der Stifterfirma sowie für ihre Hinterbliebenen durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Unterstützungen an den Arbeitnehmer im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Militärdienst und Arbeitslosigkeit. Der Stiftungsrat besteht aus 2 bis 4 Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen die Mitglieder Dr. Rudolf Rieder, von Basel, Präsident, und Fred Hausmann, von Steckborn, beide in Basel. Domizil: Zwingerstrasse 26.

17. Dezember 1956.

Personalfürsorgefonds der Gebr. Voelkle A.G., Autoservice und Pneuhaus, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 10. Dezember 1956 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «Gebr. Voelkle A.G., Autoservice und Pneuhaus», sowie für ihre Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Krankheit, Invalidität und anderer unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen: Emil Voelkle, Präsident, und Hans Voelkle, beide von und in Basel, sowie Antoine Kleinfuss, französischer Staatsangehöriger, in Village-Neuf (Haut Rhin). Domizil: Riehenstrasse Nr. 163.

17. Dezember 1956.

Alters- und Fürsorgekasse der Firma Rodi & Cie., in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 12. Dezember 1956 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die im definitiven Vertragsverhältnis stehenden Angestellten und Arbeiter der Firma «Rodi & Cie.» und ihre Angehörigen durch Ausrichtung von Zuwendungen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Tod oder unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 4 Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen: Dr. Kaspar Kaelin, von Einsiedeln, in Münchenstein, Präsident, und Dr. Max Hagmann, von und in Basel. Domizil: Münchensteinerstrasse 85.

17. Dezember 1956.

Pensions-, Witwen- und Waisenkasse zugunsten des Orchesters der Basler Orchester-Gesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1951, Seite 1624). Die Unterschrift des bisherigen Stiftungsratspräsidenten Wilhelm Marx ist erloschen. Unterschrift zu zweien wurde erteilt an den neuen Präsidenten Dr. Eugen Dietschi, von Olten, in Basel. Der bisherige Kassier Benedikt Vischer-Staehelin zeichnet nun als Geschäftsführer zu zweien. Neues Domizil: Freie Strasse 107 (bei A. Sarasin & Cie.).

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

14. Dezember 1956.

Pensionskasse der Thommens Uhrenfabriken A.G., in Waldenburg (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1955, Seite 1673). Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten des Stiftungsrates Dr. Hans Thommen ist erloschen. Der bisherige Kassier Arnold Meyer ist nun Vizepräsident. Zum neuen Kassier und Protokollführer ist gewählt worden Karl Lipp, von Oberdorf (Basel-Landschaft), in Reigoldswil. Präsident, Vizepräsident und Kassier zeichnen unter sich zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

13. Dezember 1956.

Wohlfahrtsfonds für Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma Bürgin & Cie., G.m.b.H., Metallwarenfabrik, Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 193 vom 19. August 1950, Seite 2160). Die Stiftungsurkunde ist am 2. Oktober 1956 mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Schaffhausen vom 8. Dezember 1956 revidiert worden. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma «Bürgin & Cie., G.m.b.H.», in Schaffhausen, besonders gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod, aber auch in Fällen sonstiger unverschuldeter Notlage. Die Unterstützung kann ausnahmsweise auf die Angehörigen ausgedehnt werden. Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern, die vom Aufsichtsrat der Stifterfirma gewählt werden. Der Präsident, der Rechnungsführer und ein Beisitzer führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Unterschriften von Lina Grolimund, Rechnungsführerin, und Dr. Adolf Ehrbar, Beisitzer, sind erloschen. Zum Präsidenten des Stiftungsrates wurde Jakob Schiess, von Zürich und Herisau, in Zürich; zum Rechnungsführer Theodor Weingartner, von Luzern, in Schaffhausen, und als Beisitzer der bisherige Präsident Carl Bürgin, von Schaffhausen, nun in Neuhausen am Rheinfall, gewählt. Domizil der Stiftung wie bisher: Hochstrasse 32 (bei der Firma Bürgin & Cie., G.m.b.H.).

13. Dezember 1956.

Fürsorgefonds für Angestellte und Arbeiter der Schaffhauser Strickmaschinenfabrik in Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 307 vom 31. Dezember 1948, Seite 3572). Otto Schaufelberger, Schriftführer der Verwaltungskommission, wohnt nun in Winterthur 4.

14. Dezember 1956.

Arbeiter- und Angestelltenfürsorgefonds der Lederwarenfabrik A.-G. in Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 41 vom 18. Februar 1950, Seite 461). Die Unterschriften von Johann Georg Kessler, Präsident, und Irma Holder-Kessler, Protokollführerin des Stiftungsrates, sind erloschen. Zum Präsidenten des Stiftungsrates wurde Dr. Walter Kessler, von Herblingen, in Schaffhausen, und als Protokollführer Renato Malagoli, von und in Neuhausen am Rheinfall, gewählt. Sie führen Kollektivunterschrift.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

17. Dezember 1956.

Fürsorgestiftung der Firma Aktiengesellschaft Vetsch & Co., Internationale Transporte, Buchs, in Buchs (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1947, Seite 2216). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 27. November 1956 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

18. Dezember 1956.

Personalfürsorge-Stiftung der Odol Compagnie A.G. Goldach, in Goldach (SHAB. Nr. 199 vom 25. August 1956, Seite 2184). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 27. November 1956 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Firma Haering & Co. Odolfabrik, kosmetische Produkte.** Der Stiftungsrat wird künftig durch den oder die unbeschränkt haftenden Gesellschafter der Stifterfirma ernannt. Die Einzelunterschrift von Carl Flaehsmann ist infolge Todes erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat mit Einzelunterschrift gewählt Werner Müller, von Stein (App. A.-Rh.), in Rorschach.

19. Dezember 1956.

Wohlfahrtsfonds der Wild Heerbrugg AG., in Heerbrugg, Gemeinde Balgach (SHAB. Nr. 106 vom 7. Mai 1955, Seite 1220). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 10. Dezember 1956 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Neben den Mitgliedern des Stiftungsrates zeichnen nun auch die vom Stiftungsrat bezeichneten Personen kollektiv zu zweien. Als solche wurden bestimmt: Max Kreis, von Egnach (Thurgau), in Rebstein, und Dr. Arnold Semadeni, von Poschiavo, in Balgach.

Graubünden — Grisons — Grigioni

13. Dezember 1956.

Personalfürsorgestiftung der Rhätische Werke für Elektrizität A.G., Thusis, in Thusis. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 1. Juni 1956 eine Stiftung. Diese bezweckt die Alters- und Hinterbliebenen-Fürsorge für ständige Angestellte und Arbeiter der Stifterin, die aus irgendwelchen Gründen der Pensionskasse Schweizerische Elektrizitätswerke (PKE) nicht angehören, durch: Abschluss von Lebensversicherungen mit Kapitalabfindung im Todesfalle oder bei Erreichung des Versicherungsalters auf der Grundlage der Gruppenversicherung bei einer schweizerischen Lebensversicherungsanstalt; Gleichstellung der Anspruchsberechtigten aus der Gruppenversicherung mit analogen Destinatären der PKE durch entsprechende Rentenzahlungen gegen Abtretung des von der Gruppenversicherung ausbezahlten

Todesfall- oder Alters-Kapitals an die Stiftung, sowie Unterstützung von Angestellten und Arbeitern, die unverschuldet in Not geraten oder von Not bedroht sind, durch einmalige oder wiederholte Zuwendungen. Solche können auch an von dem Anspruchsberechtigten abhängige Hinterlassene zugesprochen und ausgerichtet werden. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, der aus 3 bis 5 Mitgliedern besteht. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates. Ihm gehören an: Dr. Gion Darms, von Fellers, in Chur, Präsident; Dr. h. c. Henri Niesz, von Genf, in Baden; Ing. Gustav Lorenz, von Chur und Filisur, in Thusis; Thomas Clopath, von Clugin, in Thusis, und Alfred Götsch, von Bürglen (Thurgau), in Thusis.

14. Dezember 1956.

Wohlfahrtsstiftung der Firma Nicol. Hartmann & Co. AG., St. Moritz, in Sankt Moritz. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. Dezember 1956 eine Stiftung. Der Zweck der Stiftung ist die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Nicol. Hartmann & Co. AG.», St. Moritz, nebst deren Familien, insbesondere bei Invalidität, Arbeitslosigkeit, Krankheit, Unfall, Tod oder bei Altersgründen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, der aus einem oder mehreren Mitgliedern besteht, und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Dr. Arno Theus, von Felsberg und Thusis, in Chur, Präsident, und Hermann Licbi, von Seftigen (Bern), in St. Moritz. Die beiden Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv.

18 dicembre 1956.

Pro Calanca, in Arvigo. Sotto questa denominazione, mediante atto pubblico del 23 settembre 1956, si è costituita una fondazione con lo scopo di favorire lo sviluppo economico ed il benessere della popolazione della valle Calanca mediante versamento di contributi o la concessione di prestiti a privati o a istituzioni economiche, aventi il loro domicilio in valle Calanca, nonchè a comuni o a patriziati della valle Calanca. Gli organi della fondazione sono: il consiglio dei comuni; il consiglio di fondazione; l'ufficio di revisione. Il consiglio di fondazione rappresenta la fondazione di fronte ai terzi. Il presidente firma collettivamente con un altro membro del consiglio. Dr Ettore Rigonalli, da Cauco, in Zurigo, è presidente. Rinaldo Mazzoni, da ed in Cauco; Luigi Paeciarelli, da Castaneda, in Grono; Filippo Gamboni, da Rossa, in Augio, e Clemente Righettoni, da ed in Castaneda, sono membri.

Aargau — Argovie — Argovia

18. Dezember 1956.

Personalfürsorgestiftung der Firma Alb. Kuhn & Cie., Neumühle, in Wohlen. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 5. Dezember 1956 eine Stiftung. Sie bezweekt die Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer der Firma «Alb. Kuhn & Cie.», in Wohlen, im Alter oder bei Krankheit und Invalidität des Arbeitnehmers selbst sowie im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Naehkommen und die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen. Einziges Organ ist der aus 2 bis 4 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Einzelunterschrift führen die Stiftungsratsmitglieder Silvio Schaub, von Ettingen (Basel-Landschaft), und Jakob Albert Kuhn, von Wohlen (Aargau), beide in Wohlen (Aargau). Domizil: Bureau der Firma.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

17. Dezember 1956.

Stiftung für die Personalfürsorge der Genossenschaft «Alkoholfreies Gasthaus zum Bären», in Kreuzlingen (SHAB. Nr. 278 vom 26. November 1955, Seite 3023). An Stelle von Magdalena Peyer ist Eva Wohnlich, von Egnaeh, in Kreuzlingen, als neues Stiftungsratsmitglied gewählt worden. Sie führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten des Stiftungsrats. Die Unterschrift von Magdalena Peyer ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

15 diecmbre 1956.

Asilo Infantile Antonio Galli, in Salorino. Sotto questa denominazione è stata costituita, eonformemente agli atti pubblici 25 novembre 1913 e 21 novembre 1914 e alla risoluzione 6 novembre 1956 del Consiglio di Stato della Repubblica e Cantone del Tieino, una fondazione. Scopo della fondazione è l'assistenza, la custodia, l'educazione e l'istruzione dei bambini di entrambi i sessi dai tre ai sei anni dimoranti nella frazione di Salorino. Organi amministrativi della fondazione sono: il consiglio direttivo di tre membri e di un supplente nominato dall'assemblea dei terrieri di Salorino; l'assemblea dei terrieri di Salorino costituita dai cittadini svizzeri domiciliati nella frazione di Salorino. Attualmente il consiglio direttivo è composto di: Gualtiero Della Croce, fu Giuseppe, da Riva San Vitale, in Salorino, presidente; Luigi Cavadini di Mario, da Morbio Inferiore, in Salorino, e Fausto Livi di Giulio, da Casima, in Salorino, membri. Cesare Bernasconi, fu Marco, da Mendrisio, in Salorino, è supplente. La fondazione è vincolata dalla firma collettiva del presidente con un altro membro del consiglio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

18 déeembre 1956.

Fondation «Nos Pénates», à Lausanne (FOSC. du 19 novembre 1955, page 2952). Jacqueline Panchaud ne fait plus partie du comité de fondation; sa signature est radiée.

19 décembre 1956.

IMEDE — Institut pour l'étude des méthodes de direction de l'entreprise (IMEDE — Management Development Institute), à Lausanne. Sous cette dénomination, il a été constitué, selon acte authentique du 17 déeembre 1956, une fondation ayant pour but la création, puis la direetion et l'administration dans le eanton de Vaud — à Lausanne ou dans les environs immédiats de cette ville — d'une institution autonome destinée à la formation eomplémentaire de cadres d'entreprises et d'administrations publiques de Suisse et de l'étranger; elle pourra notamment créer un institut de recherches ayant pour objet l'étude: de la sélection et de la formation dc cadres supérieurs d'entreprises; de méthodes dc gestion. Pour atteindrc son but, la fondation fera appel à l'Universitć dc Lausanne et à d'autres instituts d'enseignement supéricur. La fondation est administrée par un eonseil, comité de l'institut, eomposé de 5 à 7 membres, dont trois à 5 nommés par la fondatrice Nestlé Alimentana S.A., à La Tour-de-Peilz, un par le Conseil d'Etat du canton de Vaud et un par l'Université de Lausanne. Le conseil désigne un contrôleur. La fondation est engagée par la signature individuelle du président Enrieo Bignami, d'Italie, à Lausanne, ou du vice-président le professeur Jean Golay, du Lieu et du Chenit, à Lausanne, ou par la signaturc collective à deux des autres membres du conseil: Cyril Le Brocq Pepin, de Grande-Bretagne, à St-Légier-La Chiésaz s. Vevey; Jean-C. Corthésy, de Dompierre (Vaud), à Blonay; le Conseiller d'Etat Pierre Oguey, d'Ormont-Dessous, à Lausanne, et Adolphe Brändli, de Reitnau (Argovie) et Zurich, à Corseaux. Bureau: Campagne de Bellerive, Ouchy (dans les locaux de la fondation).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

17 décembre 1956.

Fonds de prévoyanee d'Invicta S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 20 avril 1946, N° 92). Le comité de direetion est actuellement eomposé de Georges Blum, président (déjà inserit); Ernest Link (déjà inserit); Robert Huguenin (déjà inserit); Charles Guggenheim (déjà inserit); et Enrieo Ponti, de Büren-sur-Aar, à La Chaux-de-Fonds, qui signent eolleetivement à deux. Les pouvoirs conférés à Paul Burkhalter, déeédé, sont éteints.

Bureau de Neuchâtel

12 déeembre 1956.

Fondation Paul-Roger Meyer, Montres Brota, à Neuchâtel. Sous ce nom, il a été constitué une fondation, selon aete authentique dressé le 28 novembre 1956. Elle a pour but de venir en aide aux membres du personnel de la maison «Paul-Roger Meyer, Montres Brota», à Neuchâtel, en faisant faee aux conséquences économiques, résultant de la maladie, des aecidents et de la vieillesse. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé d'un à trois membres, nommés par le conseil d'administration de la maison fondatrice. Celui-ei désigne, en outre, un contrôleur. La fondation est engagée par la signature individuelle de son président, ou par la signature collective de deux membres du conseil de fondation. Celui-ci est composé de Paul-Roger Meyer, de Boécourt (Berne), à Neuchâtel, président, et Suzanne Kilchenmann, de Herzogenbuchsee (Berne), à La Chaux-de-Fonds. Adresse de la fondation: rue des Sablons 48, dans les bureaux de Paul-Roger Meyer, Montres Brota.

Genf — Genève — Ginevra

13 décembre 1956.

Fonds de prévoyanee en faveur du personnel de la maison Flori frères, à Genève (FOSC. du 10 décembre 1955, page 3173). Le nom de famille de Léon-Louis Flori, président, et Jean-Charles Flori, membre du conseil de fondation, s'éerit «Flory» selon rectification opérée dans les registres de l'état civil. La raison sociale «Flori frères» est devenue «Flory frères» (FOSC. du 12 décembre 1956, page 3159). La dénomination de la fondation doit, en conséquenee, être rectifiée en celle de **Fonds de prévoyanee en faveur du personnel de la maison Flory frères.**

18 décembre 1956.

Home des diaconesses et Maison de repos, à Genève, fondation (FOSC. du 14 novembre 1953, page 2741). Maranatha Büchner, de Rubigen (Berne), à Genève, a été nommée membre du conseil de fondation avec signature collective à deux, en remplacement d'Anna Seiler, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés.

Allgemeiner Teil - Partie générale - Parte generale

Zürich — Zurich — Zurigo

15. Dezember 1956. Gewebe usw.

Tissus Brossin de Méré S. à r. l., in Zürieh. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 3. Dezember 1956 eine Gesellsehaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweekt in erster Linie die Herstellung und den Vertrieb von Geweben für die Haute Couture sowie ferner den An- und Verkauf von Nouveautés auf dem Gebiete der Mode. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellsehafter sind Andrée Brossin, von Neuenburg, in Zürieh 1, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Dr. Hugo Gut, von Obfelden, in Kilehberg (Zürieh), mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Sehweizerisehe Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellsehafter erfolgen durch eingesehriebenen Brief. Geschäftsführerin mit Einzelunterschrift ist die Gesellschafterin Andrée Brossin. Gesehäftsdomizil: Löwenstrasse 11, in Zürieh 1 (Bureau Dr. Hugo Gut).

17. Dezembcr 1956.

Mech. Eisenwarenfabrik A.-G. in Kempten (Zch.), in Wetzikon (SHAB. Nr. 222 vom 21. September 1956, Seite 2393). Neu sind in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Robert Senn, von und in Wetzikon, und Albert Ernst, von und in Luzern.

17. Dezember 1956. Liegenschaften.

Süd-Nord A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1954, Seite 2773), Verwaltung von Liegenschaften. Einzelprokura ist erteilt an Elisabeth Götze, deutsche Staatsangehörige, in Zürich.

17. Dezember 1956.

Skima Skilift- und Maschinenbau G.m.b.H., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1954, Seite 2018). Der Gesellschafter und Geschäftsführer Ildefons Guido von Arx wohnt nun in Zürich 7. Neues Geschäftsdomizil: Ilgenstrasse 7 in Zürieh 7.

17. Dezember 1956.

Erwin Floreano und Alfons Schmid «Flori-Garage», in Urdorf. Unter dieser Firma sind Erwin Floreano, von Zürieh, in Urdorf, und Alfons Schmid, von Vals (Graubünden), in Urdorf, eine Kollektivgesellsehaft eingegangen, die am 1. August 1955 ihren Anfang genommen hat. Auto-Garage und -Reparaturwerkstätte, Benzin-Tankstelle, Handel mit neuen und Occasionsautomobilen. Birmensdorferstrasse 143.

17. Dezember 1956. Mereerie- und Bonneteriewaren.

Welti & Cie., in Winterthur 1, Kommanditgesellsehaft (SHAB. Nr. 8 vom 12. Januar 1954, Seite 90). Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Jack (nieht wie bisher eingetragen Jacky) W. Lavanchy. Der Gesehäftsbereieh wird neu wie folgt umsehrieben: Handel en gros mit Mereerie- und Bonneteriewaren sowie Strickgarnen.

17. Dezember 1956. Zentralheizungen usw.

Rudolf Curau, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Curau, von Tomils, in Zürieh 10. Montage von Zentralheizungs-, Strahlungsheizungs- und Feuerlöseh-Anlagen. Trottenstrasse 47.

17. Dezember 1956. Reinigung von Steinfassaden usw.
Curalit-Aktiengesellschaft, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1949, Seite 1321), Reinigung und Pflege von Steinfassaden und dergleichen usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 21. Dezember 1955 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt hat.

17. Dezember 1956. Kinderkleider.
Robert Bader & Co., in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1947, Seite 1522), Fabrikation von Kinderkleidern. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

17. Dezember 1956.
Ruth Bachmann, Handels-Agentur, in Zürich (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1949, Seite 2157). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

18. Dezember 1956.
Devo Winterthur «B» Immobilien A.G., in Winterthur. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Dezember 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Ankauf, den Verkauf, die Erstellung, den Umbau und die Verwaltung von Liegenschaften zu Wohn- und Geschäftszwecken in Winterthur und Umgebung sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft soll die an der Schaffhauserstrasse/Ruhtalstrasse in Winterthur gelegene Liegenschaft Kat.-Nr. 6439, Plan 71, im Halte von 20 Aren 62 m² zum Preise von Fr. 900 000 erwerben. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief und, sofern nicht alle Aktionäre bekannt sind, durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Edwin Rothenhofer, von Oetwil am See, in Winterthur, als Präsident; Jakob Rohr, von und in Aarau, als Vizepräsident, und Dr. Max Gubler, von Frauenfeld, in Olten, als Sekretär. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder mit einem der beiden Prokuristen Johann Johler, von Wikon, in Olten, und Walter Metzger, von Gündelhart-Steckborn, in Olten. Diese beiden zeichnen je zusammen mit einem der erwähnten Verwaltungsratsmitglieder, nicht aber unter sich. Geschäftsdomizil: Stadthausstrasse 22, in Winterthur 1 (bei der Schweizerischen Volksbank, in Winterthur).

18. Dezember 1956.
Devo Pfäffikon «A» Immobilien A.G., in Pfäffikon. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Dezember 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Ankauf, den Verkauf, die Erstellung, den Umbau und die Verwaltung von Liegenschaften zu Wohn- und Geschäftszwecken in Pfäffikon und Umgebung sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft wird die im Bündler an der Hittnauerstrasse in Pfäffikon gelegenen beiden Liegenschaften Kat.-Nr. 6247 im Halte von 14 Aren 68 m² und Kat.-Nr. 6253 im Halte von 9 Aren 72 m² zum Preise von je Fr. 290 000 erwerben. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief und, sofern nicht alle Aktionäre bekannt sind, durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Max Gubler, von Frauenfeld, in Olten. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Johann Johler, von Wikon, in Olten, und Walter Metzger, von Gündelhart-Steckborn, in Olten. Geschäftsdomizil: im Bündler 1610 (bei Rudolf Burgunder).

18. Dezember 1956. Schaufenster.
Schläppi AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. Dezember 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Kreation, die Herstellung, den Verkauf und die Vermietung sowie die Reparatur von Schaufensterfiguren und ähnlichen Dekorationsartikeln. Das Grundkapital beträgt Fr. 125 000; es zerfällt in 125 Namenaktien zu Franken 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt Schaufensterfiguren, Formen zu deren Herstellung-, Bureaumobiliar und -material, verschiedenes weiteres Mobiliar sowie Maschinen und Werkzeuge, alles gemäss besonderem Inventar vom 17. November 1956, zum Preise von Fr. 75 000, welcher voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören an: André Schläppi, von Lenk im Simmental, in Thalwil, als Präsident; Max Neuer, von Schlieren, in Zürich, und Ernst Bruno Bättig, von und in Zürich. André Schläppi, Präsident, und Max Neuer führen Kollektivunterschrift zu zweien. Ernst Bruno Bättig ist nicht zeichnungsberechtigt. Geschäftsdomizil: Freilagerstrasse 11, in Zürich 9.

18. Dezember 1956.
Merkur Immobilien A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1955, Seite 383). Harry J. W. Syz ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates, bleibt jedoch weiterhin Mitglied. Dr. Peter Hürlimann ist nun Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates. Beide führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

18. Dezember 1956. Luft- und wärmetechnische Anlagen usw.
Luwa A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 200 vom 27. August 1956, Seite 2190), Fabrikation, Vertrieb und Installation von luft- und wärmetechnischen Anlagen usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Dr. Diethelm Zimmermann, von und in Zürich, und Emil Keller, von Wettingen, in Zürich.

18. Dezember 1956.
Metallbau A.G. Zürich, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1955, Seite 1926). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Dr. Diethelm Zimmermann, von und in Zürich.

18. Dezember 1956.
Accessoires Automobiles «ROG», V. Marinof, in Zürich (SHAB. Nr. 193 vom 21. August 1953, Seite 2022). Neues Geschäftsdomizil: Weststrasse 117.

18. Dezember 1956.
Winston Films Corporation Ltd., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Dezember 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Urheberrechten der Filmbranche, insbesondere die Herstellung, den Verleih und den Vertrieb von Filmen im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann sich an solchen Geschäften beteiligen und ist berechtigt, im Zusammenhang mit der Verfolgung ihres Zweckes Kapitalanlagen zu erwerben, zu verwalten und zu verwerten. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000; es zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 21 600 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Kurt Spitz, von Buchs (St. Gallen) und Sevelen, in Zürich. Geschäftsdomizil: Talstrasse 83, in Zürich 1 (bei Dr. Kurt Spitz).

18. Dezember 1956. Sitzmöbel, Textilien usw.
Ambiente, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Dezember 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Sitzmöbeln, Gegenständen der Inneneinrichtung und ähnlichen Artikeln sowie mit Textilien aller Art. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle mit ihrem Zweck zusammenhängenden Geschäfte zu tätigen. Das Grundkapital beträgt Franken 60 000; es zerfällt in 60 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Kaspar Tschudi, von Schwanden (Glarus), in Küsnacht (Zürich). Einzelprokura ist erteilt an Arnold Hirt, von Schlossrued, in Zürich. Geschäftsdomizil: Claridenstrasse 30 in Zürich 2.

18. Dezember 1956. Haushaltungsmaschinen usw.
Masek A. G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 179 vom 2. August 1956, Seite 2006), Haushaltungsmaschinen, insbesondere Wasch- und Schwingmaschinen, usw. Die Generalversammlung vom 10. Dezember 1956 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 1500 neuen Namenaktien zu Fr. 100 ist das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 250 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 2500 Namenaktien zu Fr. 100 und mit Fr. 160 000 einbezahlt. Gabor Stephan Sekula, Präsident des Verwaltungsrates, ist auch Direktor. Er führt weiterhin Einzelunterschrift. Die Verwaltungsratsmitglieder Georg Sekula, Hans Buchs und Gottfried Fuhrer führen nicht mehr Kollektivunterschrift zu zweien unter sich, sondern nur noch je mit Ernst Lehmann, von Trimbach, in Winterthur, oder Paul Oertli, von Hittnau, in Opfikon, denen Kollektivprokura erteilt ist. Die beiden Prokuristen zeichnen ebenfalls nicht unter sich.

18. Dezember 1956. Medizinische Geräte usw.
Dr. Malek-Naegeli AG., Zweigniederlassung in Zürich. Unter dieser Firma besteht in Zürich eine Zweigniederlassung der im Handelsregister des Kantons Thurgau eingetragenen Aktiengesellschaft «Dr. Malek-Naegeli AG», mit Sitz in Berlingen (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1955, Seite 2576). Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit medizinischen, kosmetischen und zahnärztlichen Geräten und Produkten sowie chemisch-technischen Produkten. Die Gesellschaft kann verwandte Geschäftszweige aufnehmen und sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen. Die Zweigniederlassung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Dr. Alfred Malek-Naegeli, österreichischer Staatsangehöriger, in Berlingen, Präsident des Verwaltungsrates, und Hilde Malek-Naegeli, von und in Berlingen, Mitglied des Verwaltungsrates. Geschäftsdomizil: Quellenstrasse 20 in Zürich 5.

18. Dezember 1956.
Baugenossenschaft Niederhasli, in Niederhasli (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1949, Seite 1262). Die Unterschriften von Armin Schuppisser und Wilhelm Keller sind erloschen. Heinrich Hefti, von Hätzingen, in Zürich, bisher Beisitzer, ist jetzt Vizepräsident, und Armin Gassmann, von Boppelsen, in Niederhasli, bisher Beisitzer, ist jetzt Kassier des Vorstandes. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Kassier oder mit dem Aktuar Kollektivunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: bei Armin Gassmann.

18. Dezember 1956.
Milchgenossenschaft Adetswil, in Bäretswil (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1955, Seite 1038). Die Generalversammlung vom 5. April 1956 hat die Statuten abgeändert. Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der in Adetswil produzierten Kuhmilch, rationelle Versorgung von Adetswil mit Milch und Milchprodukten, Erstellung und Betrieb einer Gemeinschaftsgefrieranlage sowie Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder durch gemeinsame Werke und Veranstaltungen.

18. Dezember 1956.
Mais Produkte A.-G. (Corn Products Co. Ltd.), in Zürich 5 (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1950, Seite 1261). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 5. Dezember 1956 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation wird unter der Firma **Mais Produkte A.-G. in Liq. (Corn Products Co. Ltd. in liq.)** durchgeführt. Liquidatoren mit Einzelunterschrift sind Otto Meier, dessen Unterschrift als Präsident des Verwaltungsrates erloschen ist, und Dr. Alfred Kolb, von und in Zürich. Die Unterschrift von Oskar Sieber, Mitglied des Verwaltungsrates, und die Prokuren von Camillus Dürr und Karl Niederhauser sind erloschen.

18. Dezember 1956. Chemische Produkte usw.
Kefakos A. G., in Zürich 11 (SHAB Nr. 63 vom 15. März 1956, Seite 689), Uebernahme von Vertretungen, Vornahme von Handelsgeschäften und Fabrikation von chemischen, pharmazeutischen und kosmetischen Produkten usw. Neues Geschäftsdomizil: Binzwiesenstrasse 40 in Zürich 11.

18. Dezember 1956. Waren aller Art usw.
Interprogress A. G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1956, Seite 474), Handel mit Waren aller Art usw. Neues Geschäftsdomizil: Zweierstrasse 35 in Zürich 4.

18. Dezember 1956. Maschinenerzeugnisse.
Carit Handels A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 280 vom 28. November 1956, Seite 3007), Handel mit Maschinenerzeugnissen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Albert Hitz, von Thalwil, in Zürich.

18. Dezember 1956.
A. Müller & B. Losa, Garage, in Winterthur 1. Unter dieser Firma sind Alfred Müller, von Winterthur, in Winterthur 1, und Benito Losa, von Winterthur, in Winterthur 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1957 ihren Anfang nehmen wird. Auto-Reparaturwerkstätte. St. Gallerstrasse 35.

18. Dezember 1956.
Max Egger, Architekt & H. R. Egger, Dipl. Ing., SIA, in Uster. Unter dieser Firma sind Max Egger und Hans Rudolf Egger, beide von und in Wetzikon (Zürich), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. November 1956 ihren Anfang genommen hat. Architektur- und Ingenieurbureau. Asylstrasse 16.

18. Dezember 1956.
E. Studer & Co., Elektrische Anlagen, in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 231 vom 5. Oktober 1953, Seite 2359). Diese Gesellschaft hat sich

infolge Ausscheidens des Gesellschafters Ernst Studer-Schwerzmann aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Viktor Studer als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet **Viktor Studer, Elektrische Anlagen.**

18. Dezember 1956. Restaurant.
Arnold Müller, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Arnold Müller, von Oberkulm, in Zürich 8. Einzelunterschrift ist erteilt an Friederike Müller, geb. Faude, und Arthur Müller, beide von Oberkulm, in Zürich. Betrieb des Restaurants Seeburg. Dufourstrasse 175.

18. Dezember 1956.
Ludwig von Aesch, Privat-Auskunftei und -Detektivbüro, in Zürich (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1946, Seite 649). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «René Weck, vormals Ludwig von Aesch, Privat-Auskunftei und -Detektivbüro», in Zürich, erloschen.

18. Dezember 1956.
René Weck, vormals Ludwig von Aesch, Privat-Auskunftei und -Detektivbüro, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist René Weck, von Lenk im Simmental, in Zürich 2. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Ludwig von Aesch, Privat-Auskunftei und -Detektivbüro», in Zürich, übernommen. Betrieb eines Informations- und Privat-Detektivbüros. Rennweg 38.

18. Dezember 1956. Stahl usw.
Carl Furrer, in Winterthur (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1954, Seite 650), Handel mit Stahl usw. Einzelprokura ist erteilt an Alfred Morgenthaler, von Affoltern im Emmental, in Winterthur.

19. Dezember 1956. Beteiligungen usw.
Sogerfico S.A., bisher in Genf (SHAB. Nr. 207 vom 4. September 1952, Seite 2200). Die Generalversammlung vom 30. November 1956 hat die Statuten, die ursprünglich vom 16. August 1952 datieren, abgeändert. Die Firma wird auch in deutscher Sprache geführt, lautend **Sogerfico A.G.** Sitz der Gesellschaft ist jetzt Zürich. Sie bezweckt die Durchführung von Immobilien-, Finanz- und Handelsgeschäften aller Art im In- und Ausland, insbesondere Erwerb, Verkauf und Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmen aller Art, Verwertung von Patenten und Lizenzen sowie Vertretung und Verwaltung von Rechten und Interessen Dritter. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit ihrem Zweck zusammenhängen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Georges Couard ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Ernst C. Glettig, von Wattwil und Zürich, in Zürich. Geschäftsdomizil: Rämistrasse 3, in Zürich 1.

19. Dezember 1956. Liegenschaften usw.
Marpe A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Dezember 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Ankauf und den Verkauf von Liegenschaften, die Ausführung von Bauten aller Art und Immobilien-Verwaltungen aller Art. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen verwandter Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Mariangela Pedrazzini, von Campo (Valle Maggia), in Chiasso. Geschäftsdomizil: Seidengasse 12, in Zürich 1 (Bureau Dr. G. Corrodi).

19. Dezember 1956.
Evangelischer Verlag A.-G. Zollikon-Zürich, in Zollikon (SHAB. Nr. 288 vom 10. Dezember 1953, Seite 3002). Dr. Arthur Frey und Dr. Ernst Fröhlich sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Das Verwaltungsratsmitglied Clara Herren hat infolge Wiederverehelichung den Familiennamen Callenbach erhalten. Sie bleibt Bürgerin von Mühleberg und wohnt in Nijkerk (Niederlande). Dr. jur. Rudolf Frey, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt in Zürich. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates und als dessen Präsident gewählt: Dr. Max Geiger, von Frauenfeld und Ermatingen, in Tenniken. Er führt Einzelunterschrift.

19. Dezember 1956.
Kontrofina-Holding-Aktiengesellschaft; in Zollikon (SHAB. Nr. 222 vom 21. September 1956, Seite 2394). Neues Geschäftsdomizil: Lenzenwiesstrasse 16, in Zollikon.

19. Dezember 1956.
«Kontrofina» A.-G. für Kontroll- und Finanzgeschäfte, in Zollikon (SHAB. Nr. 214 vom 12. September 1956, Seite 2319). Neues Geschäftsdomizil: Lenzenwiesstrasse 16, in Zollikon (bei der Kontrofina-Holding-Aktiengesellschaft).

19. Dezember 1956.
«Atair» Immobilien-Aktiengesellschaft, in Zollikon (SHAB. Nr. 286 vom 7. Dezember 1954, Seite 3117), An- und Verkauf von Bauland usw. Neues Geschäftsdomizil: Lenzenwiesstrasse 16, in Zollikon (bei der Kontrofina-Holding-Aktiengesellschaft).

19. Dezember 1956.
«Desideria» Immobilien-und Hypotheken-Aktiengesellschaft, in Zollikon (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1956, Seite 1977). Neues Geschäftsdomizil: Lenzenwiesstrasse 16, in Zollikon (bei der Kontrofina-Holding-Aktiengesellschaft).

19. Dezember 1956.
Kontrofina-Immobilien-Aktiengesellschaft, in Zollikon (SHAB. Nr. 194 vom 20. August 1956, Seite 2137), An- und Verkauf von Bauland, Bau von Häusern usw. Neues Geschäftsdomizil: Lenzenwiesstrasse 16, in Zollikon (bei der Kontrofina-Holding-Aktiengesellschaft).

19. Dezember 1956.
Conol-Reklame AG, in Zollikon (SHAB. Nr. 209 vom 6. September 1956, Seite 2245), Handel und Vertrieb insbesondere neuzeitlicher Reklamen usw. Neues Geschäftsdomizil: Lenzenwiesstrasse 16, in Zollikon (bei der Kontrofina-Holding-Aktiengesellschaft).

19. Dezember 1956.
«Ron» Immobilien-Aktiengesellschaft, in Zollikon (SHAB. Nr. 255 vom 30. Oktober 1956, Seite 2787), Ankauf und Verkauf von Bauland, Bau von Häusern usw. Neues Geschäftsdomizil: Lenzenwiesstrasse 16, in Zollikon (bei der Kontrofina-Holding-Aktiengesellschaft).

19. Dezember 1956.
«Usterhof» Immobilien- und Hypotheken-Aktiengesellschaft, in Zollikon (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1954, Seite 1165). Neues Geschäftsdomizil: Lenzenwiesstrasse 16, in Zollikon (bei der Kontrofina-Holding-Aktiengesellschaft).

19. Dezember 1956.
City-Umbau A.G., Immobiliargesellschaft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 279 vom 27. November 1956, Seite 2991), Erwerb, Umbau, Verwaltung, Finanzierung und Veräusserung von Liegenschaften. Arthur Tuor ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

19. Dezember 1956. Kugel- und Rollenlager usw.
Wälzlager A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 83 vom 8. April 1952, Seite 942), Handel mit Kugel- und Rollenlagern usw. Zum Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Hans Spichiger, von Obersteckholz, in Küsnacht (Zürich).

19. Dezember 1956. Maschinen usw.
Camitex S.A., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 83 vom 8. April 1952, Seite 942), Handel mit Maschinen usw. Einzelprokura ist erteilt worden an Hans Spichiger, von Obersteckholz, in Küsnacht (Zürich).

19. Dezember 1956. Schreinerei.
Walter Knupper, in Winterthur (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1930, Seite 2028), mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Einzelprokura ist erteilt an Walter Knupper jun., von und in Winterthur.

19. Dezember 1956. Elektrowerkzeuge usw.
Albert Eberhard, in Zürich (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1954, Seite 1386), Handel mit Elektrowerkzeugen usw. Diese Firma ist infolge Geschäftsüberganges erloschen.

19. Dezember 1956. Textilien.
Walter Wahlenmayer, in Zürich (SHAB. Nr. 206 vom 4. September 1950, Seite 2269), Handel mit Textilien. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

19. Dezember 1956. Beteiligungen usw.
Renabel AG., bisher in Chur (SHAB. Nr. 217 vom 18. September 1953, Seite 2227). Die Generalversammlung vom 6. Dezember 1956 hat die Statuten, die ursprünglich vom 10. September 1953 datieren, abgeändert. Sitz der Gesellschaft ist jetzt Zürich. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmen sowie sonstige Anlage von Kapitalien. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit ihrem Zweck in Zusammenhang stehen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 300 000 und ist zerlegt in 300 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief oder gegen Bescheinigung. Der Verwaltungsrat besteht aus zwei bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift an Dr. François Delachaux, von Travers, in Zollikon, als Präsident, und Charles Bobillier, von Môtiers (Neuenburg), in Zürich, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Paradeplatz 8 in Zürich 1.

19. Dezember 1956. Chemisch-technische Produkte usw.
Consortium A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 10 vom 15. Januar 1953, Seite 102), Betrieb eines Handels- und Fabrikationsunternehmens, insbesondere auf chemisch-technischem Gebiet usw. Die Generalversammlung vom 11. Dezember 1956 hat die Statuten abgeändert. Zum Geschäftsbereich des Unternehmens gehört nun auch der Betrieb des «Disco-Club» (für Schallplatten).

19. Dezember 1956. Chemische Erzeugnisse usw.
Chemiport Corp. Ltd., in Zürich 2, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1954, Seite 3370), chemische Erzeugnisse usw. Die Generalversammlung vom 12. Dezember 1956 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet jetzt **Cheminova AG.**

19. Dezember 1956.
Milchproduzenten-Genossenschaft Holzhausen und Umgebung, in Grüningen (SHAB. Nr. 181 vom 7. August 1953, Seite 1930). Die Unterschrift von Jakob Egolf ist infolge Todes erloschen. Jakob Grimm, Vizepräsident der Verwaltung, ist jetzt Präsident und Emil Oetiker, von und in Oetwil am See, Beisitzer der Verwaltung, ist jetzt Vizepräsident. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Kassier oder dem Aktuar Kollektivunterschrift.

19. Dezember 1956.
Hand-Farbpressen G.m.b.H., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 288 vom 7. Dezember 1956, Seite 3106). Die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben der Löschung zugestimmt. Die Firma wird daher gelöscht.

19. Dezember 1956. Messer.
F. Höhn, in Uster (SHAB. Nr. 213 vom 3. August 1950, Seite 2246), Fabrikation von und Handel mit Messern. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

18. Dezember 1956. Käse, Molkereiprodukte.
Ernst Ramser, in Spins bei Aarberg. Inhaber der Firma ist Ernst Ramser, von Schnottwil (Solothurn), in Spins bei Aarberg. Fabrikation und Verkauf von Käse und andern Molkereiprodukten.

Bureau Bern

18. Dezember 1956.
A. & C. Pochon, Nachfolger von Ed. Gerber, Weinimport en gros, in Bern, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 103 vom 6. Mai 1953, Seite 1104). Der Gesellschafter Charles Pochon wohnt in Wabern, Gemeinde Köniz. Neues Geschäftsdomizil: Gutenbergstrasse 11.

18. Dezember 1956. Liegenschaften, technische Neuheiten.
H. Zeindler, in Bern, Import von und Handel mit technischen Neuheiten (SHAB. Nr. 108 vom 11. Mai 1954, Seite 1206). Der Inhaber umschreibt die Geschäftsnatur neu mit: Vermittlung von und Handel mit Liegenschaften und technischen Neuheiten.

19. Dezember 1956. Restaurant.
A. Basler, in Bern. Inhaber der Firma ist Adolf Basler, von Uerkheim (Aargau), in Bern. Betrieb des Restaurants «Coq d'Or». Aarbergergasse 55.

19. Dezember 1956. Farben, Plastikprodukte usw.
J. F. Meyer & Cie., in Bern, Fabrikation von und Handel mit Farben und Plastikprodukten für das Malergewerbe usw. Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 173 vom 26. Juli 1956, Seite 1949). Der Kommanditär Walter Bruno Rösler ist ausgeschieden; seine Kommandite von Fr. 1000 und seine Prokura sind erloschen.

19. Dezember 1956. Bauunternehmung.
Ryser & Co., in Bern, Bauunternehmung, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1955, Seite 3194). Einzelprokura wurde erteilt an Margaretha Haessig, von Aarau, in Bern.

19. Dezember 1956. Bakteriologisches Seruminstitut usw.
Dr. Ernst Gräub A.G., in Bern, bakteriologisches Laboratorium und Seruminstitut (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1949, Seite 823). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 2. Juli 1956 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern. Als Präsident wurde der bisherige einzige Verwaltungsrat Dr. Ernst Gräub gewählt. In den Verwaltungsrat wurden neu gewählt: Hans Käser, von Leimiswil; Dr. Eduard Fctscherin-Gräub, von Bern, und Max Gerber-Gräub, von Bern, alle in Bern. Hans Käser führt Einzelunterschrift.

19. Dezember 1956. Liegenschaften.
Tannegg A.G., in Zollikofen, An- und Verkauf von Liegenschaften und Bauland usw. (SHAB. Nr. 108 vom 9. Mai 1952, Seite 1214). Otto Walter ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer einziger Verwaltungsrat wurde gewählt: Ernst Winzenried, von Belp, in Oberburg. Er führt Einzelunterschrift.

19. Dezember 1956. Comestibles.
Walther Bühlmann, in Bern, Comestibles (SHAB. Nr. 17 vom 21. Januar 1928, Seite 133). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Einzelfirma «R. Bühlmann», in Bern, übernommen.

19. Dezember 1956. Comestibles.
R. Bühlmann, in Bern. Inhaberin der Firma ist Witwe Rosalie Bühlmann, geb. von Allmen, von Schangnau, in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Einzelfirma «Walther Bühlmann», in Bern. Comestibles. Aarbergergasse 45.

Bureau Biel

18. Dezember 1956. Liegenschaften.
Bahnhofstrasse Nr. 16 A.G., in Biel, Kauf der Besitzung Bahnhofstrasse Nr. 16 in Biel, deren Verwaltung und eventuelle Veräusserung, ferner Handel mit Liegenschaften im allgemeinen usw. (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1954, Seite 2318). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Freiburg (SHAB. Nr. 293 vom 13. Dezember 1956, Seite 3169) im Handelsregister von Biel von Amtes wegen gelöscht.

19 décembre 1956. Horlogerie.
Paul Petermann, à Bienne. Le chef de la maison est Paul Petermann, de Reconvilier, à Bienne. Atelier pour la mise d'inertie des balanciers. Rue du Contrôle 21.

19. Dezember 1956. Metallkarbide usw.
Dr. Max Plüss, in Biel. Inhaber der Firma ist Dr. Max Plüss, von Murgenthal (Aargau), in Biel. Fabrikation von und Handel mit Metallkarbiden, Hartstoffen und oxydkeramischen Erzeugnissen. Schützengasse 17.

19. Dezember 1956. Zifferblätter.
Ls. Eggli-Weibel & Co. Aktiengesellschaft, in Biel, Zifferblattfabrikation usw. (SHAB. Nr. 115 vom 18. Mai 1955, Seite 1312). Einzelprokura wurde erteilt an Fritz Schori, von Rapperswil (Bern), in Biel.

19. Dezember 1956. Tea-room.
Jeanne Eray, in Biel. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Jeanne Eray, geb. Fontannaz, von Conthey (Wallis), in Biel, Ehefrau des Salim Eray. Betrieb des Tea-rooms «Urania». Bahnhofplatz 1.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

13. Dezember 1956.
Viehzuchtgenossenschaft Adlemsried, in Adlemsried, Gemeinde Boltigen (SHAB. Nr. 248 vom 22. Oktober 1948, Seite 2852). Robert Grossen, Präsident, ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde gewählt: Hans Seewer, von Gsteig, in Boltigen. Adolf Hutzli, Vizepräsident, ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Vizepräsidenten wurde gewählt: Ernst Erb, von und in Adlemsried, Gemeinde Boltigen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen zu zweien.

14. Dezember 1956.
Simmentaler Alpfleckviehzuchtgenossenschaft Zweisimmen II, in Zweisimmen (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1948, Seite 2891). Jakob Teuscher-Wittwer, Präsident, ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde gewählt: Gottfried Sulliger-Feuz, von und in Zweisimmen. Hans Bärtschi, Vizepräsident, ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Vizepräsidenten wurde gewählt: Ernst Abbühl, von Därstetten, in Zweisimmen. Der Präsident oder dessen Stellvertreter zeichnet mit dem Sekretär zu zweien.

Bureau Burgdorf

10. Dezember 1956. Brennstoffe, Liegenschaften usw.
Krähenbühl & Cie., in Burgdorf, Baugeschäft, Kohlenhandlung, Verwaltung von und Handel mit Liegenschaften und Grundstücken, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 255 vom 1. November 1954, Seite 2795). Die Geschäftsnatur wird wie folgt neu umschrieben: Brennstoffhandel, Verwaltung von und Handel mit Liegenschaften und Grundstücken. Die Abteilung Baugeschäft wird mit den zugehörigen Aktiven und Passiven per 1. Januar 1957 von der neuen Kommanditgesellsehaft «W. Krähenbühl & Co.», in Burgdorf, übernommen. Die Prokuren des Hans Krähenbühl jun. und des Willy Krähenbühl werden gelöscht.

10. Dezember 1956. Hoch- und Tiefbau.
W. Krähenbühl & Co., in Burgdorf. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. Januar 1957 beginnt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Willy Krähenbühl-Siegrist, von und in Burgdorf. Kommanditär mit einer durch Verrechnung liberierten Kommandite von Fr. 10 000 ist Fritz Krähenbühl, von und in Burgdorf. Er führt Einzelprokura. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Bauabteilung der Firma «Krähenbühl & Cie.», in Burgdorf, per 1. Januar 1957. Hoch- und Tiefbauunternehmung. Bernstrasse 27.

Bureau de Courtelary

14 décembre 1956. Appareils électriques.
Elektroapparatebau A.G., à Courtelary, fabrication et vente d'appareils électriques et de tous articles similaires, société anonyme (FOSC. du 24 novembre 1955, N° 276, page 2999). Le conseil d'administration est composé de: Eric Müller, président, de Neuchâtel, à Berne; Dieter Littmann, de Dättwil (Argovie), à Zurich; Werner Thoenig (déjà inscrit); Max Littmann (déjà inscrit) et Léon Littmann (déjà inscrit). La société sera dorénavant engagée par la signature collective à deux des administrateurs. La raison est modifiée en celle de **EAB Fabrique d'Appareils Electriques S.A. (EAB Elektroapparatebau A.G.).** La maison ajoute à son genre d'affaires la climatisation et les applications frigorifiques.

15 décembre 1956. Camionnage.
Mme M. Gerber, à Sonceboz, commune de Sonceboz-Sombeval, camionnage (FOSC. du 28 janvier 1949, N° 23, page 270). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «M. et J. D. Gerber», à Sonceboz, commune de Sonceboz-Sombeval, ci-après inscrite.

15 décembre 1956. Camionnage.
M. et J. D. Gerber, à Sonceboz, commune de Sonceboz-Sombeval. Marguerite Gerber, née Bruat, épouse séparée de biens et autorisée de Jean-Albert et Jean-Daniel Gerber, les deux de Longeau (Berne), à Sonceboz, commune de Sonceboz-Sombeval, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1er décembre 1956. L'associée Marguerite Gerber a seule la signature. Camionnage.

17 décembre 1956. Calottes.
Vve. Gédéon Rossel, à Tramelan, atelier d'emboutissage et fabrication de calottes aluminium (FOSC. du 15 septembre 1953, N° 214, page 2202). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Roland Rossel, succ. de Vve. Gédéon Rossel», à Tramelan, ci-après inscrite.

17 décembre 1956. Calottes.
Roland Rossel, succ. de Vve. Gédéon Rossel, à Tramelan. Le chef de la maison est Roland Rossel, de et à Tramelan. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Vve. Gédéon Rossel», à Tramelan, ci-dessus radiée. Atelier d'emboutissage et fabrication de calottes aluminium. Rue Virgile-Rossel 19.

17 décembre 1956. Imprimerie, etc.
Pierre Grossniklaus, à St-Imier, imprimerie, librairie, papeterie, édition du journal «Le Jura Bernois» (FOSC. du 13 janvier 1949, N° 10, page 128). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Imprimerie du Jura Bernois, P. Grossniklaus S.A.», ci-après inscrite, à St-Imier.

17 décembre 1956.
Imprimerie du «Jura Bernois», P. Grossniklaus S.A., à St-Imier. Suivant acte authentique et statuts du 11 décembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'édition du journal «Le Jura Bernois», l'exploitation d'une imprimerie et d'une librairie. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, nominatives. Il est entièrement libéré. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la maison «Pierre Grossniklaus», à St-Imier, selon bilan au 15 octobre 1956, accusant un actif de 87 293 fr. 66 et un passif de 35 388 fr. 37, soit un actif net de 51 905 fr. 29, contre remise à l'apporteur de 97 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées, et une créance envers la société de 3905 fr. 29. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Il est composé d'un unique administrateur en la personne de Pierre Grossniklaus, de St-Beatenberg, à St-Imier. Marcelle Grossniklaus, née Reymond, épouse de Pierre, de St-Beatenberg, à St-Imier, et Josette Biland, née Grossniklaus, épouse de Jacques, de Birmenstorf, à St-Imier, ont été désignées comme fondées de procuration. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur et des deux fondées de procuration.

18 décembre 1956. Horlogerie.
W. et F. Berger, à Tramelan. Willy et Frédy Berger, les deux de Buchholterberg, à Tramelan, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1956. L'associé Willy Berger a seul la signature. Atelier de terminage de mouvements d'horlogerie. Le Ténor 16.

19 décembre 1956.
Matter et Cie., à Tramelan, entreprises électriques, ventes d'appareils, installations, réparations, société en commandite (FOSC. du 22 juin 1953, N° 141, page 1510). L'associé Willy Renggli s'étant retiré de la société, celle-ci est dissoute. La raison est radiée. L'associé Ernest Matter, de Kölliken, à Tramelan, continue les affaires comme entreprise individuelle au sens de l'art. 579 C.O. La raison sociale est **Entreprise électrique Ernest Matter Tramelan.** Rue du Pont 23.

19 décembre 1956. Combustibles.
Alfred Gygax, à Courtelary, achat et vente de tous combustibles (FOSC. du 18 mars 1942, N° 63, page 623). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau Fraubrunnen

17. Dezember 1956. Autoreparaturen, Motorwagen.
Ernst Baumgartner, in Ruppoldsried, Autoreparaturwerkstätte, Handel mit Motorwagen (SHAB. Nr. 81 vom 7. April 1954, Seite 900). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Aefligen (SHAB. Nr. 294 vom 14. Dezember 1956, Seite 3178) im Handelsregister von Fraubrunnen von Amtes wegen gelöscht.

17. Dezember 1956.
Mostereigenossenschaft Urtenen und Umgebung, in Urtenen (SHAB. Nr. 126 vom 24. Mai 1949, Seite 1395). In der Generalversammlung vom 7. Januar 1951 wurden die Statuten revidiert. Die Verwaltung besteht aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär, Verwalter oder Kassier und 5 bis 8 Beisitzern. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident, Sekretär, Kassier oder Verwalter je zu zweien. Aus der Verwaltung ist ausgeschieden der Sekretär Fritz Rieder, dessen Unterschrift erloschen ist. Als Sekretär wurde der bisherige Verwalter Rudolf Dürig, von Krauchthal, in Urtenen, und als Kassier der bisherige Beisitzer Fritz Tellenbach, von Oberthal, in Moosseedorf, gewählt.

17. Dezember 1956. Zentralheizungen, Schlosserei.
Rudolf Kurz, in Urtenen. Inhaber der Firma ist Rudolf Kurz, von Worb, in Urtenen. Zentralheizungen und Schlosserei. Oberdorf.

17. Dezember 1956. Gerberei, Lederhandel.
Jb. Egger, Gerber, in Utzenstorf, Gerberei und Lederhandlung (SHAB. Nr. 123 vom 28. Mai 1918, Seite 350). Die Firma wird infolge Geschäftsübergabe gelöscht. Mit Ausnahme der Liegenschaften und der darauf haftenden Hypotheken werden Aktiven und Passiven übernommen von der hienach eingetragenen Firma «Karl Egger», in Utzenstorf.

17. Dezember 1956. Gerberei, Lederhandel.
Karl Egger, in Utzenstorf. Inhaber der Firma ist Karl Egger, von Fahrnern, in Utzenstorf. Die Firma übernimmt mit Ausnahme der Liegenschaften und der darauf haftenden Hypotheken Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Jb. Egger, Gerber», in Utzenstorf. Gerberei und Lederhandlung. Ey.

19. Dezember 1956.
Käsereigenossenschaft Iffwil, in Iffwil (SHAB. Nr. 120 vom 25. Mai 1954, Seite 1350). Aus der Verwaltung ist ausgeschieden der Präsident Fritz Iseli-Weibel, dessen Unterschrift erloschen ist. Neu wurde als Präsident gewählt Willi Knuehel, von und in Iffwil, bisher Vizepräsident/Kassier; als Vizepräsident/Kassier wurde gewählt Hansrudolf Junker, von Jegenstorf, in Iffwil. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Interlaken

17. Dezember 1956. Spezereien usw.
Ida Schild-Mätzener, in Brienz, Spezereihandlung und Weinverkauf über die Gasse (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1935, Seite 3051). Die Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

17. Dezember 1956. Spezereien usw.
Schwestern Schild, in Brienz. Emma und Elise Schild, beide von und in Brienz, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1956 begonnen hat. Spezereihandlung und Weinverkauf über die Gasse. Oberdorf.

18. Dezember 1956.
Aktiengesellschaft Grand Hotel & Kurhaus Mürren, in Mürren, Gemeinde Lauterbrunnen (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1955, Seite 1870). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 27. Oktober 1956 wurde die Firma abgeändert in **Immobiliengesellschaft Mürren A.G.** Der Zweck der Gesellschaft ist nun der Ankauf und Verkauf sowie die Verwaltung und Nutzbarmachung von Immobilien und Mobilien, deren Verwertung und der Handel mit solchen. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

Bureau Laufen

15. Dezember 1956.
Hedwig Halbeisen, Autotransporte und Steinbruchbetrieb, in Dittingen (SHAB. Nr. 171 vom 26. Juli 1954, Seite 1935). Die Einzelfirma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind an die neue Einzelfirma «Ernst Hammel-Halbeisen, vorm. Hedwig Halbeisen, Autotransporte & Steinbruchbetrieb», in Dittingen, übergegangen.

15. Dezember 1956.
Ernst Hammel-Halbeisen, vorm. Hedwig Halbeisen, Autotransporte & Steinbruchbetrieb, in Dittingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Hammel-Halbeisen, von Kleinlützel, in Dittingen. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Hedwig Halbeisen, Autotransporte und Steinbruchbetrieb», in Dittingen, übernommen. Prokura mit Einzelunterschrift ist erteilt an Hedwig Hammel-Halbeisen, von Kleinlützel, in Dittingen. Autotransporte und Steinbruchbetrieb.

Bureau Laupen

19. Dezember 1956. Maschinen usw.
BEDAG, in Frauenkappelen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 35 vom 11. Februar 1955, Seite 402). Werner Reber ist als Verwaltungsrat zurückgetreten. Seine Unterschrift sowie die Einzelprokura von Marie Reber, geb. Brönnimann, sind erloschen. Neu wurde als einziger Verwaltungsrat gewählt Ernst Lattmann, von Bäretswil, in Zürich. Dieser führt Einzelunterschrift.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

10. Dezember 1956. Milch, Kolonialwaren.
R. Ramseier, in Meiringen, Milch- und Kolonialwarenhandlung (SHAB. Nr. 110 vom 15. Mai 1953, Seite 1177). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Gümligen, Gemeinde Muri (Bern) (SHAB. Nr. 293 vom 13. Dezember 1956, Seite 3167) im Handelsregister von Meiringen von Amtes wegen gelöscht.

18. Dezember 1956.
Handweberei Oberhasli, in Innertkirchen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1947, Seite 574). Hermann Bratschi ist Präsident (bisher); Heinrich Hanke, von Bern, in Gadmen, ist Vizepräsident und Sekretär (neu). Zurückgetreten ist Rudolf Stucker; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen zu zweien.

18. Dezember 1956. Milch, Milchprodukte, Kolonialwaren.
E. Schöni, in Meiringen. Inhaber der Firma ist Ernst Schöni-Jakob, von Sumiswald, in Meiringen. Handel mit Milch, Milchprodukten und Kolonialwaren. Kreuzgasse.

Bureau de Moutier

18 décembre 1956. Décolletage, etc.
Serge Chatelain, à Crémines. Le chef de la maison est Serge Chatelain, de Tramelan, à Crémines. Atelier de décolletage et taillage.

Bureau Saanen

18. Dezember 1956. Dachdeckerei.
Walter Mösching, in Saanen, Dachdeckergeschäft (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1955, Seite 2351). Da das Geschäft nicht zur Eintragung verpflichtet ist (Art. 54 HRV), wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

18. Dezember 1956. Sägerei usw.
Fritz Glauser & Söhne, in Konolfingen. Fritz Glauser, in Oberdiessbach, und seine Söhne Paul Glauser, in Stalden, Gemeinde Konolfingen, und Walter Glauser, in Oberdiessbach, alle von Muri bei Bern, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Dezember 1956 begonnen hat. Fritz Glauser führt Einzelunterschrift; Paul Glauser und Walter Glauser zeichnen zu zweien. Säge- und Hobelwerk, Holzhandlung.

18. Dezember 1956. Produkte für die Papierindustrie usw.
A. Schneider G.m.b.H., in Konolfingen, chemisch-technische Herstellung von und Handel mit Hilfsprodukten für die Papier- und deren verarbeitenden Industrien sowie die Führung verwandter Betriebe (SHAB. Nr. 300 vom 24. Dezember 1953, Seite 3143). Die Gesellschaft bezweckt die Erforschung, die Herstellung und den Vertrieb von Produkten für die Papierindustrie, deren verarbeitenden Industrien sowie die Führung verwandter Betriebe. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen sowie Liegensehaften verwalten und erwerben. Die Firma «Préfina G.m.b.H.», in Bern, hat vom jetzigen Gesellschafter Alfred Schneider einen Stammanteil von Fr. 10 000 übernommen, so dass jetzt zwei Gesellschafter vorhanden sind, nämlich Alfred Schneider und die Firma Préfina G.m.b.H., beide je mit einer Stammeinlage von Fr. 10 000. Als weiterer Gesehäftsführer wurde gewählt: Beat Müller, von Hasle (Bern), in Grosshöchstetten. Der bisherige Geschäftsführer Alfred Schneider und Beat Müller zeichnen einzeln. Die Statuten sind gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellsehafterversammlung vom 27. November 1956 entsprechend abgeändert worden.

Bureau Thun

18. Dezember 1956.
«MOFA», Motoren- & Fahrzeug AG, Thun, in Thun (SHAB. Nr. 71 vom 27. März 1953, Seite 727). Walter Lüdi, Vizepräsident, ist infolge Rücktrittes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Edgar Zehnder, von Basel, in Hünibach, Gemeinde Thun, Sekretär und Geschäftsführer (bisher Prokurist). Gottfried Rüttimann, Präsident, und Edgar Zehnder führen Einzelunterschrift. Die Prokura von Edgar Zehnder ist erloschen.

Bureau Trachselwald

18. Dezember 1956. Geflügelfarm.
A. Fiechter, in Rüegsauschachen, Gemeinde Rüegsau. Inhaber der Firma ist Albert Fiechter, des Samuel, von Dürrenroth, in Rüegsauschachen, Gemeinde Rüegsau. Betrieb einer Geflügelfarm.

18. Dezember 1956. Baugesehäft usw.
Hans Staub, in Rüegsauschachen, Gemeinde Rüegsau. Inhaber der Firma ist Hans Staub, des Johann, von Thörigen, in Rüegsauschachen, Gemeinde Rüegsau. Baugeschäft, Fabrikation von Zementwaren.

18. Dezember 1956. Mechanisehe Werkstätte, Garage usw.
Walter Stalder & Sohn, in Rüegsau, Betrieb einer mechanisehen Werkstätte und Autogarage, Herstellung von Werkzeugen, Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten sowie Autos, Taxameterbetrieb, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 229 vom 30. September 1952, Seite 2406). Der Gesellschafter Walter Stalder, sen., ist ausgeschieden. Die Gesellschaft ist aufgelöst; die Firma wird gelöscht. Das Geschäft wird vom anderen Gesellschafter Ulrich Stalder, des Walter, von und in Rüegsau, als Einzelfirma im Sinne von Art. 579 OR weitergeführt. Die Firma lautet **U. Stalder.** Matte bei Rüegsau.

18. Dezember 1956. Baugeschäft usw.
Werner Althaus, im Schächli, Gemeinde Dürrenroth. Inhaber der Firma ist Werner Althaus, des Gottfried, von Affoltern i. E., im Schächli, Gemeinde Dürrenroth. Baugeschäft, Fabrikation von Kunststeinen.

19. Dezember 1956. Hoch- und Tiefbau.
Christen & Co., Hoch- und Tiefbau, in Rüegsauschachen, Gemeinde Rüegsau, Hoch- und Tiefbau, Handel mit Baumaterialien, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1955, Seite 1039). Der Kommanditär Jakob Christen ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 1000 ist erloschen. Ferner ist der Kommanditär Fritz Christen durch Tod aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Prokura ist erloschen. Seine Kommandite von Fr. 20 000 ist zu Fr. 13 000 auf die Witwe Rosa Christen, geb. Buri, und zu Fr. 7000 auf die Tochter Verena Christen, beide von Affoltern i. E., in Rüegsauschachen, Gemeinde Rüegsau, übergegangen, die der Gesellschaft als Kommanditärinnen beigetreten sind.

Luzern — Lucerne — Lucerna

6. Dezember 1956.
Aktiengesellschaft Hotel Viktoria in Weggis, in Weggis (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1948, Seite 3372). Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun voll liberiert, wobei neu Fr. 9000 durch Umwandlung einer Forderung gegen die Gesellschaft liberiert und Fr. 7000 bar einbezahlt wurden. Laut Generalversammlungsbeschluss vom 1. Dezember 1956 wurden die Vorreehte der bisherigen Prioritätsaktien aufgehoben. Sodann wurden die bisherigen 20 Aktien zu Fr. 500 durch Zusammenlegung von je 2 Stück in eine Aktie zu Fr. 1000 in 10 Namenaktien zu Fr. 1000 umgewandelt. An der gleichen Versammlung wurde die Erhöhung des Grundkapitals von bisher Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 beschlossen durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Auf diese neuen Aktien sind 20% = Fr. 10 000 einbezahlt. Das Grundkapital beträgt jetzt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist insgesamt mit Fr. 60 000 liberiert. Entsprechend wurden die Statuten geändert. Anstelle des ausgeschiedenen Eduard Zimmermann, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Isidor Zimmermann sen., von und in Weggis. Er führt Einzelunterschrift.

17. Dezember 1956. Eisen-, Seiler- und Bürstenwaren.
Adolf Andermatt, in Luzern, Eisen-, Seiler- und Bürstenwaren en gros (SHAB. Nr. 241 vom 16. Oktober 1942, Seite 2355). Die Prokura des verstorbenen Adolf Andermatt, Vater, ist erloschen.

17. Dezember 1956. Sanitäre Installationen.
Josef Burri, in Malters, sanitäre Installationen usw. (SHAB. Nr. 240 vom 12. Oktober 1956, Seite 2587). Der Inhaber dieser Firma ist Bürger von Malters.

17. Dezember 1956. Hotel.
Jahn & Cie., in Hertenstein, Gemeinde Weggis, Betrieb des Hotels Hertenstein (SHAB. Nr. 74 vom 31. März 1953, Seite 759). Kurt Jahn ist aus dieser Kollektivgesellschaft ausgeschieden; seine Untersehrift ist erloschen. An seiner Stelle ist als Gesellschafterin in die Kollektivgesellschaft eingetreten Annelies Jahn, geborene Waldis, von Weggis, in Hertenstein, Gemeinde Weggis. Unterschrift führt der Gesellschafter Georges Jahn allein. Gesehäftsnatur: Betrieb des Hotel-Restaurants Hertenstein und der «Fiseherstube».

17. Dezember 1956. Modejournale usw.
S. Krisehke, in Luzern, Modejournale und Schnittmusterschnelldienst (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1956, Seite 227). Die Firma lautet jetzt **S. Krisehke, SOKRI.** Geschäftsnatur: Modejournale- und Schnittmusterverlag.

17. Dezember 1956. Torf.
Meier & Häfliger, in Schötz, Torfausbeutung (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1944, Seite 3). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes der beiden Gesellschafter aufgelöst; sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

17. Dezember 1956.
Meylan & Baillod, Pilatus-Drogerie, am Pilatusplatz, in Luzern, Drogerie und Kräuterhaus, Laboratorium «Pildro»; Herstellung von und Verkauf von pharmazeutischen und kosmetisehen Spezialitäten (SHAB. Nr. 223 vom 24. September 1954, Seite 2454). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Louis-Ami Baillod aufgelöst; die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom verbleibenden Gesellschafter Francis Meylan, von La Chaux-de-Fonds und Le Lieu (Vaud), in Luzern, im Sinne von Art. 579 OR als Einzelfirma auf den 1. Juli 1956 fortgesetzt. Die Firma lautet nun: **F. Meylan, Pilatus-Drogerie, am Pilatusplatz.**

17. Dezember 1956.
Société Agricole Industrielle S.A. Lucerne, in Luzern, Melioration und Betrieb von landwirtsehaftlichen Grundstücken usw. (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1949, Seite 511). An der Generalversammlung vom 10. November 1956 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Sie ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

17. Dezember 1956. Metzgerei.
Alfred Kern, in Schwanden, Metzgerei (SHAB. Nr. 181 vom 5. August 1924, Seite 1328). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. Dezember 1956.
Alfred Kern, Metzgerei-Wursterei, in Schwanden. Inhaber dieser Firma ist Alfred Kern jun., von Gais (Appenzell A.-Rh.), in Schwanden. Metzgerei-Wursterei.

17. Dezember 1956. Kolonialwaren, Stoffwaren usw.
Gerold Schwitter-Landolt zum Hörnli, in Näfels, Handel mit Kolonialwaren, Trikotagen, Stoffwaren (SHAB. Nr. 164 vom 18. Juli 1942, Seite 1656). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

17. Dezember 1956.
Schwitter, «Hörnli», in Näfels. Inhaberin dieser Firma ist Wwe. Albertina Schwitter-Landolt, von und in Näfels. Einzelprokura wurde erteilt an Margrith Schwitter, von und in Näfels. Handel mit Lebensmitteln und Mercerie.

17. Dezember 1956. Mechanische Werkstätte, Eisenwaren, Sportartikel.
Mathias Streiff A.-G., in Schwanden. Betrieb einer mechanischen Werkstätte mit Handel in Eisenwaren und Sportartikeln (SHAB. Nr. 242 vom 14. Oktober 1944, Seite 2288). Einzelprokura wurde erteilt an Mathias Streiff, von und in Schwanden. Milly Streiff-Hefti führt nun Einzelunterschrift; ihre Prokura ist erloschen.

19. Dezember 1956.
Aktiengesellschaft für aetherische Oele, in Glarus (SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1955, Seite 63). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 14. Dezember 1956 wurde das Grundkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 900 000 erhöht durch Ausgabe von 400 Inhaberaktien zu Fr. 1000, die durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Weitere Statutenänderungen berühren die publikationspflichtigen Tatsachen nicht. Das voll liberierte Grundkapital beträgt nun Fr. 900 000 und ist eingeteilt in 900 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

19. Dezember 1956.
Fritz Müller-Worni, Mineralbad, in Niederurnen, Mineralbad, Hotel, Pension (SHAB. Nr. 188 vom 13. August 1924, Seite 1371). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

19. Dezember 1956.
Hotel Mineralbad, G. Ogger-Bühler, in Niederurnen. Inhaber dieser Firma ist Gustav Ogger-Bühler, von und in Niederurnen. Betrieb des Hotels und Restaurants «Mineralbad».

19. Dezember 1956.
H. Graf-Hoch, Rest. Schönengrund, in Schwanden. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Graf-Hoch, von St. Gallen, in Schwanden. Betrieb des Restaurants «Zum Schönengrund».

19. Dezember 1956. Mobilien, Immobilien.
Mercuris S.A., in Glarus, Kauf, Verkauf und Verwaltung von Mobilien und Immobilien und Durchführung jeder weitern Handels- oder Finanzoperation (SHAB. Nr. 209 vom 6. September 1956, Seite 2266). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 22. November 1956 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

19. Dezember 1956.
Alterskasse der Dorfkrankenkasse Linthal, in Linthal. Unter dieser Firma besteht, als Rechtsnachfolgerin der Männeralterskasse und der Frauenalterskasse der Dorfkrankenkasse Linthal, deren Vermögen mit Aktiven und Passiven übernommen wurde, eine Genossenschaft mit dem Zweck, ihren Mitgliedern im Alter eine Rente zu verabfolgen. Die Statuten datieren vom 25. Februar 1956. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Amtsblatt des Kantons Glarus und, soweit es das Gesetz verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von 7 Mitgliedern bildet die Verwaltung. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Verwalter oder dem Aktuar. Es sind dies: Hans Stüssi, Präsident; Jakob Stüssi, Vizepräsident; Melchior Zweifel, Verwalter, und Jakob Streiff, Aktuar, alle von und in Linthal.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

18 décembre 1956.
Singina, fabrication de bracelets cuir, Joseph Aubry, à Villars-sur-Glâne (FOSC. du 21 janvier 1954, N° 16, page 180). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

18 décembre 1956. Tabacs, denrées coloniales, etc.
Ernest Andrès, fils & Cie. succ. d'Ernest Andrès, à Fribourg, société en nom collectif, cigares, cigarettes, tabacs, denrées coloniales en gros (FOSC. du 11 novembre 1955, N° 265, page 2871). La société est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

19 décembre 1956.
Société Continentale d'Appareils mécaniques pour la Verrerie, à Fribourg (FOSC. du 30 décembre 1953, N° 303, page 3184). Le Dr Fridolin Zweifel a cessé d'être administrateur et président du conseil d'administration; sa signature est radiée. A été élu administrateur: le Dr Max A. Schucan, de Zuoz (Grisons), à Zurich. A été élu président du conseil d'administration le Dr Ernest Glettig (inscrit comme membre). La société est engagée par la signature conjointe de deux administrateurs.

19 décembre 1956. Machines et appareils ménagers.
Mabelle S.A., à Fribourg (FOSC. du 8 mai 1956, N° 107, page 1195). René Ravier et Pierre Nouveau ne font plus partie du conseil d'administration; leurs signatures sont éteintes.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

18. Dezember 1956. Velos, Motorräder usw.
Hugo Flury, in Balsthal. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hugo Flury, von Balsthal, in Lausanne. Die Einzelfirma erteilt Einzelprokura an Ernst Flury, geb. 1918, von und in Balsthal. Vertrieb von Velos, Motos und Bestandteilen sowie Reparaturwerkstätte. Lindenallee 652.

18. Dezember 1956. Montagevorrichtungen für die Uhrenindustrie.
Oskar Reize, in Welschenrohr, Montagevorrichtungen für die Uhrenbranche (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1955, Seite 3147). Der Gerichtspräsident von Balsthal hat durch Urteil vom 27. November 1956 über den Inhaber den Konkurs eröffnet. Da der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Dorneck

18. Dezember 1956. Schreinerei.
H. Wiesler & Söhne, in Dornach, Bau- und Möbelschreinerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 130 vom 6. Juni 1944, Seite 1262). Hermine Wiesler, geb. Müller, deutsche Staatsangehörige, in Dornach, ist an Stelle ihres verstorbenen Ehemannes Heinrich Wiesler in die Gesellschaft eingetreten. Aus der Gesellschaft sind Ernst und Robert Wiesler ausgetreten. Die Gesellschaft besteht unter der gleichen Firma weiter. Hans und Max Wiesler führen Einzelunterschrift. Diese sind nun Bürger von Dornach. Hermine Wiesler-Müller führt die Unterschrift nicht.

Bureau Grenchen-Bettlach

18. Dezember 1956. Uhrenschalen.
Schmitz frères & Cie. S.A., in Grenchen, Uhrenschalenfabrik (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1955, Seite 1926). Fritz Schmitz ist infolge Todes aus der Verwaltung ausgeschieden; dessen Zeichnungsbefugnis wird gelöscht.

18. Dezember 1956. Golduhrengehäuse usw.
Serva A.G., in Grenchen, Herstellung von Golduhrengehäusen und verwandten Artikeln (SHAB. Nr. 133 vom 12. Juni 1953, Seite 1430). Die an Fritz Schmitz erteilte Prokura ist erloschen.

Bureau Kriegstetten

17. Dezember 1956.
Giuseppe Muscionico, Bauunternehmung, in Zuchwil. Inhaber dieser Firma ist Giuseppe Muscionico, von Italien, in Zuchwil. Baugeschäft. Postweg 12.

17. Dezember 1956.
Gustav Flury, Transportgeschäft, in Subingen. Inhaber dieser Firma ist Gustav Flury, von Deitingen, in Subingen. Transportgeschäft und mechanische Werkstätte. Inkwilerstrasse 47.

17. Dezember 1956. Buchhaltungen, Verwaltungen usw.
Willy Pauli, in Biberist. Inhaber dieser Firma ist Willy Pauli, von Alchenstorf (Bern), in Biberist. Buchhaltungs- und Revisionsbureau, Verwaltungen und Steuerberatung. Hauptstrasse 1207.

18. Dezember 1956.
Friedrich Lerch, Altpapier-Sortierwerk, in Luterbach. Inhaber dieser Firma ist Friedrich Lerch, von Wynigen (Bern), in Niedergösgen. Handel mit Altpapier und Industrieabfällen. Deitingerstrasse 52.

18. Dezember 1956.
Brunnengenossenschaft Aeschi, in Aeschi (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1942, Seite 799). Fritz Ryser, Kassier, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum Mitglied des Vorstandes, zugleich als Kassier, gewählt: Robert Clément, von Ependes (Freiburg), in Aeschi. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Kassier je zu zweien.

Bureau Olten-Gösgen

17. Dezember 1956.
Motorwagenfabrik Berna A.G. (Fabrique d'automobiles Berna S.A.) (Motorcars factory Berna Ltd.), in Olten (SHAB. Nr. 94 vom 23. April 1956, Seite 1044). Kollektivprokura wurde erteilt an Ernst Bösch, von Rüthi (St. Gallen), und Walter Aebi, von Heimiswil (Bern) und Zürich, beide in Olten.

17. Dezember 1956. Restaurant.
Marie Wehrli-Widmer, in Olten, Restaurant (SHAB. Nr. 157 vom 7. Juli 1944, Seite 1540). Die Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen.

18. Dezember 1956.
Schweizerische Speisewagen-Gesellschaft (Compagnie Suisse des Wagons-Restaurants), in Olten, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 306 vom 29. Dezember 1949, Seite 3416). Laut öffentlicher Urkunde vom 12. Dezember 1956 hat die Generalversammlung das Grundkapital von Fr. 750 000 auf Franken 1 000 000 erhöht durch Ausgabe von 250 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Es ist voll liberiert. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Dr. John Favre, von La Chaux-du-Milieu und Le Locle, in Bern; er führt die Unterschrift nicht.

18. Dezember 1956.
Milchgenossenschaft Kappel, in Kappel (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1956, Seite 280). Die Unterschrift des Adolf Wüthrich, junior, Kassier, ist erloschen. Kassier ist nun der bisherige Beisitzer Urban Wyss, von und in Kappel. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

19. Dezember 1956. Konditorei usw.
O. Ruch, in Olten, Konditorei usw. (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1946, Seite 3416). Die Firma wird infolge Geschäftsübergabe gelöscht.

Bureau Stadt Solothurn

Berichtigung.
Erhard Doebeli A.G., Hartmetallwerkzeuge und Werkzeugmaschinen, Solothurn, in Solothurn (SHAB. Nr. 267 vom 13. November 1956, Seite 2863). Geschäftslokal: Bechburgstrasse 13 (nicht 15).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

15. Dezember 1956. Heizungsanlagen usw.
Bögli A.G., in Basel, Installationen von Heizungsanlagen usw. (SHAB. Nr. 205 vom 4. September 1953, Seite 2114). Aus dem Verwaltungsrat sind der Präsident Ugo Guzzi und Wwe. Rosa Bögli-Kern ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Wwe. Rosa Bögli-Kern zeichnet nun als Prokuristin zu zweien mit dem einzigen Verwaltungsrat Alfred Bögli.

15. Dezember 1956.
Frobenius A.G., Gesellschaft für graphische Kunst, in Basel (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1955, Seite 720). Aus dem Verwaltungsrat sind Ulrich Iselin-Schlumberger und Dr. Alphons Mettier ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Alfred Sarasin, von Basel, und Martin Rothlin-Sarasin, von Lachen (Schwyz), beide in Basel. Der Direktor Eberhard Renz ist nun Bürger von Basel.

15. Dezember 1956. Pharmazeutische Produkte usw.
Bubeck & Dolder, Inhaber Dr. Willy Dolder & Dr. Hans Jörg Dolder, in Basel, Kollektivgesellschaft, Handel mit pharmazeutischen Produkten

usw. (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1956, Seite 2491). Prokura wurde erteilt an René Wachter, von und in Basel, und Hans Adolf Zimmermann, von Schwändi bei Schwanden, in Binningen. Sie zeichnen zu zweien.

15. Dezember 1956. Café-Tea-room.
Werner Bomonti, in Basel, Café-Tea-room (SHAB. Nr. 116 vom 21. Mai 1948, Seite 1410). Die Einzelfirma hat den Sitz nach Zuchwil verlegt (SHAB. Nr. 282 vom 30. November 1956, Seite 3039) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

15. Dezember 1956. Schlackenplatten usw.
V. Mansutti & Cie., in Basel, Kollektivgesellschaft, Fabrikation von Schlakkenplatten usw. (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1947, Seite 140). Der Gesellschafter Paul Léchenne lebt mit seiner Ehefrau Anna Irma, geb. Vetter, in Gütertrennung.

15. Dezember 1956.
Nachstehende Firmen haben ihr Domizil an die Elisabethenstrasse 15 (bei der Fides Treuhand-Vereinigung) verlegt:

Gummiprodukte usw.
Socama A.G., in Basel, Fabrikation von Gummiprodukten usw. (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1954, Seite 1840);

Beteiligungen usw.
Finasocia S.A., in Basel, Erwerb von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1937, Seite 2123);
Fides Treuhand-Vereinigung, Zweigniederlassung in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1955, Seite 1228), mit Hauptsitz in Zürich;
Comptoir de l'Industrie Lainière Société Anonyme, in Basel (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1947, Seite 1267);

Cacaoprodukte usw.
Choco Fama A.G., in Basel, Fabrikation von Cacaoprodukten usw. (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1949, Seite 1202);

Waren aller Art.
Imarex A.G., in Basel, Durchführung von Importen usw. (SHAB. Nr. 76 vom 31. März 1949, Seite 855);

Beteiligungen.
Lithobar A.G., in Basel, Erwerb von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1951, Seite 1483);
Immobiliengesellschaft zum Goldenen Löwen, in Basel (SHAB. Nr. 138 vom 17. Juni 1954, Seite 1568), Aktiengesellschaft;

Beteiligungen.
Siderfina A.G., in Basel, Erwerb von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1952, Seite 1616);

Beteiligungen.
Sawafina A.G., in Basel, Erwerb von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 302 vom 29. Dezember 1953, Seite 3172);
Finapart S.A. de Participations Financières, in Basel (SHAB. Nr. 301 vom 24. Dezember 1954, Seite 3304/5).

15. Dezember 1956. Elektrotechnische Produkte usw.
Rudolf Fünfschilling, in Basel, Handel mit elektrotechnischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1955, Seite 2971). Neues Domizil: Oberer Rheinweg 17.

15. Dezember 1956.
Europe at Work, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Statuten vom 4. Oktober 1955 und 5. November 1956 ein Verein. Er bezweckt die Pflege und Verbreitung des europäischen Gedankengutes, insbesondere durch die Organisation von Ausstellungen der geistigen und industriellen Produktion Europas in andern Kontinenten. Die Mittel des Vereins werden beschafft durch Mitgliederbeiträge und Zuwendungen. Für die Verbindlichkeiten haftet nur das Vereinsvermögen. Die Organe des Vereins sind: die Mitgliederversammlung, der aus mindestens 4 Mitgliedern bestehende Vorstand, das Patronatskomitee und die Rechnungsrevisoren. Unterschrift zu zweien führen die Vorstandsmitglieder: Prof. Dr. Theodor Brogle, von Sisseln, in Basel, als Präsident; Dr. Hans Bauer, von Basel, in Binningen, und Dr. Peter Ronus, von und in Basel. Domizil: Steinenberg 21.

17. Dezember 1956.
Baugesellschaft Carabietta, Poffet & Boschetti, in Basel. Gustav Poffet, von Winterthur und Wünnewil, in Basel, und Camillo Boschetti-Romano, von Vezio, in Riehen, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. November 1956 begonnen hat. Projektierung und Ausführung von Bungalow-Häusern. Steinentorberg 2.

17. Dezember 1956. Restaurant.
G. Tirelli, in Basel, Restaurant (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1948, Seite 1748). Der Inhaber Giovanni Tirelli lebt mit seiner Ehefrau Maria Magdalena, geb. Brunner, in Gütertrennung.

17. Dezember 1956. Waren aller Art usw.
W. Sprenger & Cie., in Basel, Import und Export von Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1955, Seite 2386). Die Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

17. Dezember 1956. Treuhandgeschäfte, Inkasso usw.
Werner May, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner May-Pelikan, von und in Ormalingen. Treuhand-, Steuerberatungs- und Inkasso-Bureau, Vermögens- und Liegenschafts-Verwaltung. Centralbahnplatz 8 (Bureau).

17. Dezember 1956.
Sutor Verwaltungs A.G., in Basel (SHAB. Nr. 203 vom 2. September 1953, Seite 2100). In der Generalversammlung vom 15. Dezember 1956 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 100 000 wurde durch Ausgabe von 1370 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 und von 60 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500 erhöht auf Fr. 1 500 000, eingeteilt in 1470 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000 und in 60 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Franken 500. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Hans Grether, von und in Basel, und Hermann Wild, von und in Zürich. Sie zeichnen zu zweien. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde gewählt Dr. Leo Fromer. Er führt wie bisher Einzelunterschrift.

18. Dezember 1956. Waren aller Art.
P. H. Stehelin & Cie. A.G., in Basel, Vertretung in- und ausländischer Firmen usw. (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1955, Seite 2168). Prokura wurde erteilt an Adrien Ernest Reinhold, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien. Das Verwaltungsratsmitglied Willy Hafner wohnt nun in Allschwil.

18. Dezember 1956.
Wohngenossenschaft Hegenheimerstrasse, in Basel (SHAB. Nr. 203 vom 2. September 1953, Seite 2100). Die Unterschrift des Rolf Rein ist erloschen. In die Verwaltung wurde gewählt Carl Eckert, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

18. Dezember 1956. Sperrholz usw.
Rudolf Ita A.G., in Basel, Handel mit Sperrholz usw. (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1956, Seite 215). Der Verwaltungsrat Rudolf Ita wohnt nun in Basel.

18. Dezember 1956. Immobilien.
Bäumlisacker A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Dezember 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Ueberbauung, den Umbau, die Verwaltung und die Verwertung von Immobilien sowie die Durchführung aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Gesellschaft beabsichtigt den Erwerb der Parzellen 1096 und 1098 des Grundbuchs Bottmingen, Land «Bäumlisacker», zum Preise von zusammen Fr. 121 481.30. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehören an: Dr. Werner Eulau, in Basel, als Präsident; Emil Eichhorn, in Bottmingen, und Dr. Martin Eulau, in Basel, alle von Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Marktplatz 18.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

17. Dezember 1956.
Schweizerische Industrie-Gesellschaft (Société Industrielle Suisse) (Swiss Industrial Company) (Società Industriale Svizzera) (Sociedad Industrial Suiza), in Neuhausen am Rheinfall, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1956, Seite 1244). Die Prokura von Hansruedi Haldimann ist erloschen.

18. Dezember 1956. Bureaumaschinen, Bureaumöbel usw.
E. Ruppli A.G., in Schaffhausen, Bureaumaschinen, Bureaumöbel usw. (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1949, Seite 2571). Otto Velder, Delegierter und Protokollführer des Verwaltungsrates, wohnt in Schaffhausen.

18. Dezember 1956.
Portland-Cementwerk Thayngen A.-G., in Thayngen (SHAB. Nr. 162 vom 13. Juli 1956, Seite 1840). In der Generalversammlung vom 11. Dezember 1956 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 1 500 000 auf Fr. 3 000 000 erhöht durch Ausgabe von 3000 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 3 000 000, eingeteilt in 6000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500.

19. Dezember 1956. Apotheke usw.
Dr. Ernst Plattner's Erben, in Schaffhausen, Apotheke usw., Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 56 vom 9. März 1943, Seite 539). Die Gesellschafterin Alice Plattner heisst infolge Verehelichung Alice Gygi-Plattner, ist Bürgerin von Kappelen (Bern) und wohnt nun in Waldenburg. Der Ehemann hat im Sinne von Art. 167 ZGB zugestimmt.

19. Dezember 1956.
Rabattverband des Kantons Schaffhausen, in Neuhausen am Rheinfall, Genossenschaft (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1951, Seite 2504). Die Unterschrift von Karl Regli ist erloschen. Zum Präsidenten wurde der bisherige Beisitzer Hermann Merz, von Stein am Rhein, in Unterstammheim, gewählt. Der Präsident und der Aktuar des Vorstandes sowie der Verwalter zeichnen zu zweien. Neues Geschäftslokal: Zentralstrasse 57 (bei Oskar Walter).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

15. Dezember 1956. Waschmaschinen, Kühlanlagen usw.
Westomat G.m.b.H. St. Gallen, in St. Gallen. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten vom 15. Dezember 1956 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Fabrikation, den Verkauf und Vertrieb von automatischen Waschmaschinen, Kühlanlagen, Haushaltungs- und Hotelmaschinen, Klimaanlagen, Feuerungen, automatische Waagen sowie Artikeln der elektrotechnischen und sanitären Branche. Die Gesellschaft kann auch Liegenschaften erwerben und veräussern. Das Stammkapital beträgt Franken 20 000. Gesellschafter sind: Alfred Huser, von Nesslau, in St. Gallen, mit einer Stammeinlage von Fr. 6000; Fridolin Hangartner, von Altstätten (St. Gallen), in Wittenbach, mit einer Stammeinlage von Fr. 8000, und Carl Egger, von Gossau (St. Gallen), in St. Gallen, mit einer Stammeinlage von Fr. 6000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Gesellschafter sind Geschäftsführer und führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Vadianstrasse 15.

18. Dezember 1956. Textilien.
Bernheim & Gross A.G., in St. Gallen, Textilwaren aller Art usw. (SHAB. Nr. 294 vom 15. Dezember 1955, Seite 3215). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 18. Dezember 1956 wurde die Firma abgeändert in: E. Gross AG. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

18. Dezember 1956. Kosmetische Artikel.
«Cabana»-Handels-Genossenschaft, in St. Gallen, Herstellung und Vertrieb von Waren aller Art, insbesondere von kosmetischen Artikeln (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1955, Seite 3137). Die Generalversammlung vom 8. Dezember 1956 hat die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Genossenschaft gelöscht.

18. Dezember 1956.
Elektrizitätsgenossenschaft Hemberg, in Hemberg (SHAB. Nr. 70 vom 27. März 1951, Seite 740). Die Unterschrift von Georg Brunner ist erloschen. Der Beisitzer Jakob Näf, von und in Hemberg, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar.

19. Dezember 1956.
Heimatwerk G.m.b.H., in St. Gallen, An- und Verkauf von Erzeugnissen der bäuerlichen Heimarbeit und des Kunstgewerbes sowie von Textilien usw.. (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1950, Seite 711). Laut öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 17. Oktober 1956 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

19. Dezember 1956. Strumpfwaren usw.
Doru A.-G. (Doru S.A.), in Degersheim, Fabrikation von Strumpfwaren usw. (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1955, Seite 92). Josef Kreckel jun. wurde zum Geschäftsführer ernannt und führt an Stelle der Einzelprokura nun Einzelunterschrift.

19. Dezember 1956. Milch, Schweinemast.
Gebhard Egger, bisher in Unterlöhren, Gemeinde Wittenbach, Milchgeschäft und Schweinemast (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1920, Seite 103). Der Sitz der Firma wurde nach St. Gallen verlegt, wo der Inhaber nun wohnt. Webergasse 19.

19. Dezember 1956. Kosmetische und chemisch-technische Produkte.
RANA J. Streule, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Josef Streule, von Appenzell, in Brülisau. Fabrikation und Vertrieb von RANA-Produkten (kosmetische und chemisch-technische). Oberstrasse 229.

19. Dezember 1956. Metzgerei, Wirtschaft.
Josef Wissmann, in Ganterschwil, Metzgerei und Wirtschaft «Zum Löwen» (SHAB. Nr. 297 vom 18. Dezember 1940, Seite 2352). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die einfache Gesellschaft «Josef Wissmanns Erben», die nicht eintragspflichtig ist.

19. Dezember 1956. Herrenmode.
W. & E. Riederer, in St. Gallen, Herrenmodeartikel (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1945, Seite 944). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

18. Dezember 1956.
Maienfelder Pferdesport e. G., in Maienfeld. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten vom 12. Juni 1956 eine Genossenschaft. Sie bezweckt: Förderung und Organisation der Maienfelder Pferdesporttage; Förderung der Sache des Pferdes und des Amateursportes im Reitgelände von Maienfeld und Umgebung durch Durchführung von pferdesportlichen Veranstaltungen; Anlage und Unterhalt einer halbpermanenten Hindernisbahn auf dem «Rossriet» in Maienfeld; Werbung für das Weinbaugebiet der Bündner Herrschaft durch Durchführung dieser Veranstaltungen. Es werden Anteilscheine zu Fr. 200 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 7 bis 11 Mitgliedern. Marcel Burkhalter, von Langnau (Bern), in Maienfeld, ist Präsident; Andreas Zindel, von Maienfeld, in Chur, ist Sekretär, und Anton Just, von und in Maienfeld, Kassier. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier.

Aargau — Argovie — Argovia

18. Dezember 1956.
Baumwoll-Spinnerei & -Weberei Wettingen, in Wettingen (SHAB. Nr. 261 vom 8. November 1954, Seite 2864). Zum technischen Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden: Paul Schönenberger, von Fischenthal, in Wettingen. Kollektivprokura ist erteilt worden an Dr. Paul Renggli, von Zürich, in Uster (Zürich). Paul G. Schellenberg-Brandenberger, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt in Vaduz (Fürstentum Liechtenstein). Er ist nicht mehr Direktor. Die Prokura von Rosa Bosshard ist erloschen.

18. Dezember 1956.
Fritz Plüss Gasthof Rössli, in Rothrist. Inhaber dieser Firma ist Fritz Plüss-Krauss, von und in Rothrist. Gasthof «Zum Rössli», Bernstrasse 83.

18. Dezember 1956.
Bertschinger Theodor Aktiengesellschaft Hoch- und Tiefbauunternehmung, in Lenzburg und Zweigniederlassungen in Baden und Rheinfelden (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1955, Seite 1186). Otto Fischer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

18. Dezember 1956. Strohwaren.
Jacob Isler & Co. A.-G. (Jacques Isler & Co. S.A.), in Wohlen Fabrikation von Strohwaren (SHAB. Nr. 71 vom 26. März 1954, Seite 784). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ist gewählt worden: Dr. rer. pol. J. Paul Isler-Denzler. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien; seine bisherige Prokura ist erloschen. Ferner ist Kollektivprokura erteilt worden an Dr. iur. Theo Eduard Burkard, von Waltenschwil, in Wohlen (Aargau). Geschäftsadresse: Bünzstrasse 1.

18. Dezember 1956.
Otto Schaffhauser Autoreparaturwerkstätte Rothrist, in Rothrist. Inhaber dieser Firma ist Otto Schaffhauser, von Gossau (St. Gallen), in Rothrist. Autoreparaturwerkstätte, Verkauf von Benzin und Oel. Bernstrasse 1075.

18. Dezember 1956. Sperrholzplatten.
Keller & Co. Aktiengesellschaft, in Klingnau, Fabrikation von und Handel mit Sperrholzplatten und Kleinkisten usw. (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1956, Seite 424). Diese Firma erteilt Kollektivprokura an Jacobus Heetmann, holländischer Staatsangehöriger, und an Anton Lee, von Mellingen, beide in Klingnau.

18. Dezember 1956. Lebensmittel.
O. Däster, in Rothrist, Handel mit Lebensmitteln aller Art (SHAB. Nr. 201 vom 31. August 1953, Seite 2083). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

18. Dezember 1956.
Ziegelei Frauenfeld A.G., in Frauenfeld (SHAB. Nr. 270 vom 17. Novermber 1949, Seite 2980). Gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 17. Dezember 1956 ist der Gesellschaftszweck auf die Ausführung von Autotransporten erweitert worden. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

18. Dezember 1956.
Gebr. Spring Silber- und Metallwarenfabrik G.m.b.H., in Eschlikon (SHAB. Nr. 267 vom 13. November 1956, Seite 2864). An Gottfried Lüscher, von Muhen (Aargau), in Zürich, ist Kollektivprokura erteilt worden. Er zeichnet kollektiv mit einem der Geschäftsführer.

18. Dezember 1956. Eisenwaren, Haushaltartikel.
M. Rudolf, in Steckborn. Firmainhaber ist Moritz Rudolf-Meier, von Brüttelen (Bern), in Steckborn. Handel mit Eisenwaren und Haushaltartikeln. Seestrasse 130.

18. Dezember 1956. Käserei.
Fritz Siegenthaler, in Seelwiesen, Gemeinde Gündelhart-Hörhausen, Käserei (SHAB. Nr. 292 vom 14. Dezember 1937, Seite 2747). Die Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

18. Dezember 1956. Käserei, Schweinemästerei.
Walter Siegenthaler, in Seelwiesen, Gemeinde Gündelhart-Hörhausen. Firmainhaber ist Walter Siegenthaler, von Schangnau (Bern), in Seelwiesen, Gemeinde Gündelhart-Hörhausen. Käserei und Schweinemast.

18. Dezember 1956. Bäckerei, Konditorei.
A. Lippuner, in Sonterswil. Firmainhaber ist Adam Lippuner, von Grabs (St. Gallen), in Sonterswil. Bäckerei und Konditorei.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

18 dicembre 1956. Pittura, ecc.
Lurati Pio, in Magadino, pittura e verniciatura (FUSC. del 3 marzo 1952, N° 52, pagina 600). Con decreto 28 novembre 1956 la locale pretura di Locarno-Campagna ha dichiarato il fallimento del titolare della ditta.

18 dicembre 1956. Pietre preziose sintetiche, ecc.
Swiss Jewel Co. S.A. Locarno, in Locarno, fabbricazione e commercio delle pietre preziose sintetiche, ecc (FUSC. del 9 novembre 1953, N° 261, pagina 2693). La firma del procuratore Giovanni Pedretti è estinta.

18 dicembre 1956. Affari commerciali, ecc.
S.A. Scona, in Ascona, trattazione di affari commerciali, ecc. (FUSC. del 23 giugno 1955, N° 144, pagina 1648). La firma del procuratore Edoardo Türler è estinta. Nuovo procuratore con firma sociale individuale è Hans Schärer di Rodolfo, da Möriken-Wildegg, in Locarno-Solduno.

18 dicembre 1956. Officina elettromeccanica, radio, ecc.
Armbruster & Robbiani, in Locarno, società in nome collettivo (FUSC. dell'8 marzo 1956, N° 57, pagina 625), officina elettromeccanica, radio, ecc. Il socio Sergio Robbiani, essendo uscito dalla società, questa è sciolta. La ditta è cancellata. Il socio Alberto Armbruster, da Zurigo, in Locarno, continua gli affari, come azienda individuale nel senso dell'art. 579 C.O. Il nome della nuova ditta è **La radiotecnica, Alberto Armbruster, Locarno.** Recapito: via alla Motta.

18 dicembre 1956.
Società Immobiliare Locarno, in Locarno, società anonima (FUSC. del 9 gennaio 1951, N° 6, pagina 65). Paolo Pedrazzini ha cessato, per decesso, di far parte del consiglio d'amministrazione. Il suo diritto di firma collettiva già come presidente è estinto. Attuale presidente è Luigi Pedrazzini, fu Giovanni, già segretario, da Campo Valle-Maggia, in Lugano. Nuovo segretario è René Pedrazzini, fu Paolo, da Campo Valle-Maggia, in Locarno. Vincola la firma collettiva a due di Luigi Pedrazzini, presidente, René Pedrazzini, segretario e Alberto Gianella, membro.

18 dicembre 1956. Ristorante.
Marazzi Angiolina, in Locarno, esercizio Ristorante della Posta (FUSC. del 29 gennaio 1934, N° 23, pagina 260). La ditta è cancellata su istanza della titolare per cessione del commercio con attivo e passivo alla nuova ditta «Elda Marazzi», in Locarno, inscritta in seguito.

18 dicembre 1956. Ristorante.
Elda Marazzi, in Locarno. Titolare è Elda Marazzi, fu Giuseppe, da Riva San Vitale, in Locarno. La ditta assume attivo e passivo della cessata ditta «Marazzi Angiolina», in Locarno, ora cancellata. Esercizio Ristorante della Posta.

18 dicembre 1956.
Officine Idroelettriche della Maggia S.A. (Maggia Kraftwerke A.G.), in Locarno (FUSC. del 10 aprile 1956, N° 83, pagina 913). Il capitale sociale di 60 000 000 di fr. è ora liberato per intero. Arnold Otto Kaech e Aldo Vigliano hanno cessato di far parte della direzione della società. Il loro diritto di firma collettiva è estinto.

Ufficio di Lugano

17 dicembre 1956. Latteria.
Alessandro Rabaglio, a Ponte Tresa, latteria (FUSC. del 22 ottobre 1951, N° 247, pagina 2619). La ragione sociale viene radiata in seguito a costituzione di una società in nome collettivo. Attivo e passivo vengono assunti dalla società in nome collettivo «A. Rabaglio & Co.», a Ponte Tresa, qui sotto inscritta.

17 dicembre 1956. Latteria.
A. Rabaglio & Co., a Ponte Tresa. Alessandro Rabaglio, fu Annibale, e moglie Rina, nata Demarchi, da ed in Ponte Tresa, hanno costituito sotto questa ragione sociale una società in nome collettivo con inizio il 1° gennaio 1957. Questa società assume attivo e passivo della cancellata «Alessandro Rabaglio», in Ponte Tresa. Latteria.

18 dicembre 1956. Biancheria per uomo.
C. Chappuis Amsa S.A., a Melano, biancheria per uomo (FUSC. del 12 dicembre 1955, N° 291, pagina 3184). Emmanuel Braunschweig, dimissionario, non fa più parte del consiglio d'amministrazione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Complément.
Domaine du Bévieux S.A., à Bex (FOSC. du 17 décembre 1956, page 3205). Hedwig Vatter-Steiger, de et à Berne, est présidente du conseil d'administration.

17 décembre 1956. Articles pour dames.
Eda Bianchi, à Aigle, articles pour dames, à l'enseigne «Eda Modes» (FOSC. du 22 décembre 1941, page 2615). La maison n'étant plus assujettie à l'inscription (art. 54 de l'ORC), la raison est radiée à la demande de la titulaire.

17 décembre 1956. Hôtel, tea-room, etc.
Georges Vuerchoz, précédemment à Vevey (FOSC. du 23 octobre 1951, page 2627). La maison a transféré son siège à Villeneuve. Le titulaire est Georges Albert Vuerchoz, de Bussigny sur Morges, à Villeneuve. Exploitation de l'Hôtel-restaurant tea-room «Le Château».

Bureau de Grandson

17 décembre 1956. Ebénisterie, meubles de radios.
Robert Bornand, à Ste-Croix, ébénisterie, fabrique de meubles de radios (FOSC. du 10 août 1950, N° 185, page 2080). Par jugement du 14 juin 1956, le Tribunal civil du district de Grandson a déclaré le titulaire en état de faillite.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

11 décembre 1956. Plâtrerie, peinture, etc.
Thomasset & Choux, à Prilly. Ulderico Thomasset, allié Galli, d'Italie, et Antoine Choux, allié Zumsteg, de Gorgier (Neuchâtel), les deux à Prilly, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1er décembre 1956. Tous travaux de plâtrerie et peinture pour l'industrie et le commerce; fabrication et représentation de produits intéressant la peinture. Chemin du Mont-Goulin 23.

Bureau de Lausanne

17 décembre 1956.

Carrosserie du Pont-Bleu S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 15 décembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'une carrosserie et la réparation de véhicules automobiles. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce; si tous les actionnaires sont connus, les convocations sont faites par lettres recommandées. Le conseil se compose de 1 à 3 membres. Louis Fesselet, de Cernier, à Renens, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: Caroline 2, Ile St-Pierre (chez l'administrateur).

18 décembre 1956. Matières premières, etc.

FULGUREX S.A., à Lausanne, matières premières, etc. (FOSC. du 18 juillet 1955, page 1873). Walter Buri, de Ringgenberg (Berne), à Pully, est nommé directeur avec signature individuelle.

18 décembre 1956. Immeubles.

S. I. Le Bouton d'Or A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 4 mai 1955, page 1187). Le capital est entièrement libéré par compensation partielle de créances pour un montant de 27 500 fr.

18 décembre 1956. Immeubles.

Entre-Val S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 17 décembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la location, la gérance et la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquerra notamment pour le prix total de 200 000 fr. deux parcelles de terrain, sises à Lausanne, lieu dit «Le Vallon», d'une surface respective de 1000 et 2100 m². Le capital est de 100 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose d'un ou de plusieurs membres. Bernard Amstutz, de Sigriswil, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureaux: Grand-Pont 2 (chez l'administrateur).

18 décembre 1956. Immeubles.

S. I. Ladoc A, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 17 décembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la gérance, la location et la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquerra notamment pour le prix de 30 000 fr. un immeuble à Lausanne, lieu dit «Aux Croix Rouges» de 950 m² environ. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., libéré jusqu'à concurrence de 30 000 fr. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres. Rémy Ramelet, d'Orbe, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: rue St-Roch 33 (chez l'administrateur).

18 décembre 1956. Immeubles.

S. I. Ladoc B, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 17 décembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la location, la gérance et la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquerra au prix de 30 000 fr. un immeuble à Lausanne, lieu dit «Aux Croix Rouges», d'une surface de 1650 m² environ. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., libéré jusqu'à concurrence de 30 000 fr. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres. Rémy Ramelet, d'Orbe, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: rue St-Roch 33 (chez l'administrateur).

19 décembre 1956. Immeubles.

Aramon S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 18 décembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition pour le prix de 1 550 000 fr. d'un bien-fonds de 329 m² sis à Lausanne, rue de Bourg 11, ainsi que l'achat, la vente, la construction, la transformation, la gérance et l'exploitation d'immeubles. Le capital est de 100 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Si les adresses de tous les actionnaires sont connues, les convocations pourront être faites par un avis recommandé. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Roger Ramelet, d'Orbe, à Morges, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: rue de Bourg 15 (étude du notaire A. Borgeaud).

19 décembre 1956. Immeubles.

Tousim S.A. en liquidation, à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 10 septembre 1953, page 2171). La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

19 décembre 1956.

Fonderie de précision S.A., à Renens (FOSC. du 4 janvier 1951, page 16). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 13 décembre 1956, la société a porté son capital de 100 000 fr. à 500 000 fr. par l'émission de 400 actions nouvelles au porteur de 1000 fr., entièrement libérées, et modifié les statuts en conséquence. Le capital, entièrement libéré, est de 500 000 fr., divisé en 500 actions au porteur de 1000 fr.

19 décembre 1956.

Association d'assurance de funiculaires suisses (Versicherungs-Verband Schweiz.-Seilbahnen), à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 10 janvier 1956, page 75). La signature de Charles Meyer qui n'est plus président, mais reste administrateur sans signature, est radiée. Alexandre Höchli, vice-président, devient président avec signature collective à deux. Oscar Bovet, de Fleurier et Neuchâtel, à Grandchamp, commune d'Areuse, est nommé administrateur et vice-président avec signature collective à deux. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire-gérant.

19 décembre 1956. Ingénieur civil.

W. Ruttimann, à Lausanne, ingénieur civil (FOSC. du 31 mars 1947, page 885). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

Bureau de Morges

18 décembre 1956. Disques, discothèques, etc.

Pro Musica S.A., à Morges. Suivant acte authentique et statuts du 13 décembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: l'édition et la vente de disques, la vente de tous objets et meubles ayant un rapport avec l'emploi des disques, notamment tourne-disques, amplificateurs, discothèques, classeurs; l'organisation de cours de langues par correspondance. Elle peut assumer des participations à toutes entreprises en Suisse et à l'étranger. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées. Les publications, convocations et communications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Le premier conseil ne comprend qu'un membre: Walter Niggeler, de Dotzigen, à Morges. Il engage la société par sa signature individuelle. Bureaux de la société: dans ses locaux, S. I. de la Place de la Gare A.

Bureau de Moudon

18 décembre 1956. Pierres fines.

Louis Germond et Fils S.A., à Lucens, fabrication, achat et vente de pierres fines pour l'horlogerie et l'industrie (FOSC. du 17 novembre 1953, page 2765). Selon acte authentique du 17 décembre 1956, la société a modifié sa raison sociale en celle de **Germond S.A.** Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Bureau de Rolle

17 décembre 1956.

Société **Immobilière du Château de Dully**, à Dully, société anonyme (FOSC. du 24 septembre 1956, N° 224, page 2412). L'administrateur Jean Perrin a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. A été nommé en qualité d'unique administrateur: Georges Caspari, d'Avenches, à Genève, qui l'engage par sa signature individuelle. Bureau de la société: chez Louise Caspari, au Château de Dully.

Bureau de Vevey

17 décembre 1956.

Société Immobilière Grammont-Vinet S.A., à Montreux-Châtelard (FOSC. du 4 juin 1954, page 1437). Le capital social est augmenté de 100 000 fr. à 250 000 fr. par l'émission de 300 actions nouvelles de 500 fr. chacune au porteur, libérées par compensation d'une créance de 150 000 fr. contre la société. Le capital est actuellement de 250 000 fr. Il est entièrement libéré et divisé en 500 actions au porteur de 500 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence par décision de l'assemblée générale du 14 décembre 1956. Le conseil d'administration est actuellement composé de Frédéric Burkhalter, président (déjà inscrit), Louis Rey, vice-président (déjà inscrit), et Ernest Pilet, de Châteaud'Oex, à Lausanne, secrétaire; lesquels engagent la société en signant collectivement à deux. L'administrateur Fernand Mariller, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

18 décembre 1956. Lingerie, bonneterie, etc.

S. Giezendanner, à Vevey, lingerie, bonneterie, dentelles (FOSC. du 20 février 1950, page 473). La titulaire exploite un commerce de lingerie fine et de broderie sous l'enseigne «A l'Arc en Ciel».

18 décembre 1956.

Société Immobilière Bellerive et Magnolias Montreux S.A., à Montreux-Planches (FOSC. du 12 juillet 1951, page 1731). Edmond Chappuis, de Vulliens, à Lausanne, est administrateur, signant collectivement à deux. Les administrateurs Albert Lavanchy et Paul Baatard, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs sont éteints.

18 décembre 1956. Objets en matière plastique.

Tuboplast, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 25 novembre 1955, page 3011). Robert San Filippo, des Etats Unis d'Amérique, à New-York, est président et administrateur délégué, signant individuellement; Henry Cuendet, de Ste-Croix, à La Tour de Peilz, est membre, signant collectivement à deux. Maurice Guigoz, Albert Pictet, Paul Neyrac, Henri Pasche, Camille Vernet, Henri Dhavernas et Jean Jardin, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs sont éteints.

18 décembre 1956.

Fabrique de machines et d'articles plastiques S.A. Vevey, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 5 décembre 1955, page 3109). Robert San Filippo, des Etats Unis d'Amérique, à New York, est président du conseil et administrateur délégué, signant individuellement. Henry Cuendet, de Ste-Croix, à La Tour de Peilz, est administrateur, signant collectivement à deux. L'administrateur Emile Felli, déjà inscrit, signe collectivement à deux. Bureaux: Avenue de Savoie 14.

18 décembre 1956. Objets en matière plastique, etc.

UNI-TUBO, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 14 juin 1955, page 1552). Robert San Filippo, des Etats Unis d'Amérique, à New York, est président du conseil et administrateur délégué, signant individuellement. Henry Cuendet, de Ste-Croix, à La Tour de Peilz, est administrateur, signant collectivement à deux. Les administrateurs Maurice Guigoz, Albert Pictet et Jean Jardin, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs sont éteints.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

17. Dezember 1956.

Darlehenskasse Niedergesteln, in Niedergesteln (SHAB. Nr. 124 vom 30. Mai 1949). Die Unterschrift von Josef Pfammatter ist erloschen. Neu ist als Vizepräsident in den Vorstand gewählt worden Walter Bregy, von und in Niedergesteln. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

17. Dezember 1956.

Gebr. Lötscher & Meichtry, Bauunternehmung, in Agarn. Peter Lötscher, Rudolf Lötscher, beide von Oberems, und Johann Meichtry, von Leukerbad, alle in Agarn, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 15. März 1956 begonnen hat. Ausführung von Hoch- und Tiefbauarbeiten.

Bureau de Sion

15 décembre 1956. Immeubles.

Charles Bonvin, Vercorin S.A., à Vercorin, commune de Chalais. Suivant acte authentique et statuts du 12 décembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la vente, l'échange, la location, la construction, le financement, l'exploitation, la gérance d'immeubles ou de terrains, avec ou sans accessoires, la participation à toutes opérations financières et à toutes transactions qui sont de nature à développer le but de la société ou qui ont un rapport avec son objet, ainsi que tout ce qui a trait au développement de la station de Vercorin. Elle se propose d'acquérir de Charles Bonvin, fils d'Edouard, à Sion, un ensemble de parcelles d'environ 105 000 m², sises sur la commune de Chalais à Vercorin au lieu dit les Roches-Hombes et cela pour le prix en bloc de 430 000 fr. Le capital social est de 120 000 fr., divisé en 240 actions de 500 fr. chacune nominatives, entièrement libérées. Les publications sont faites dans le «Bulletin officiel du canton du Valais»,

sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé de trois à sept membres, actuellement de: Charles Bonvin, fils d'Edouard, de Lens, à Sion, président; Armand Antille, fils de Michel, de Sierre et St-Luc, à Sierre, vice-président; René Antille, fils d'Alexis, de St-Luc, à Sierre, secrétaire; André Gaillard, fils de Louis, de et à Genève, membre. La société est engagée par la signature collective à deux du président avec un autre membre du conseil d'administration. Locaux de la société: chez Charles Bonvin, à Sion, avenue du Midi 8. Domicile légal: à Chalais, chez Armand Perruchoud.

Bureau de St-Maurice

18 décembre 1956. Fourrures artificielles, textiles, etc.

Pierre Wyssa, à Martigny-Ville, commerce de fourrures artificielles, textiles en gros, etc. (FOSC. du 25 mars 1956, page 803). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

18 décembre 1956. Téleski.

Charly Veuthey, à Saxon, exploitation du téleski de la Luy (FOSC. du 10 février 1955, page 392). La maison n'étant pas assujettie à l'inscription (art. 54 de l'ORC), la raison est radiée à la demande du titulaire.

18 décembre 1956. Brosserie, thés, cafés, etc.

Antoine Bérard, à Bagnes, brosserie, commerce de thés, cafés et autres denrées alimentaires (FOSC. du 7 février 1955, page 356). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

18 décembre 1956.

Machines et Moteurs Baier S.A. (Maschinen und Motoren Baier A.G.) (Macchine e Motori Baier S.A.) (Engins and Motors Baier Ltd.), à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges (FOSC. du 12 décembre 1951, N° 291, page 3090). La procédure de faillite étant clôturée, cette raison sociale est radiée.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

17 décembre 1956. Installations électriques.

Gabriel de Sanctis, aux Geneveys-sur-Coffrane, entreprise d'installations électriques (FOSC. du 22 août 1936, N° 196, page 2040). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

17 décembre 1956.

Montres Erguel S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 23 janvier 1956, N° 18). Louis Genilloud, président, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Edmé Regenass, jusqu'ici secrétaire, devient seul administrateur avec signature individuelle.

Bureau de Neuchâtel

17 décembre 1956. Pharmacie, droguerie.

Emile-Maurice Schenker, à Saint-Blaise. Le chef de la maison est Emile-Maurice Schenker, de Däniken (Soleure), à Saint-Blaise. Pharmacie-droguerie. Grand'Rue 16.

Genf — Genève — Ginevra

17 décembre 1956. Microscopes de poche, etc.

« Expansion Commerciale », Henri-J. Renouf, à Genève, importation, exportation, représentation et vente de microscopes de poche, appareils scientifiques, etc. (FOSC. du 26 novembre 1956, page 2981). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

17 décembre 1956.

Banque Romande, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 décembre 1954, page 3105). Les pouvoirs de Paul-René Rosset, membre du conseil d'administration démissionnaire, sont radiés.

17 décembre 1956. Société immobilière.

Société Boissière A, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 6 novembre 1947, page 3290). Conseil d'administration: Achille Roch, président, et François Besson, secrétaire, tous deux de et à Genève, lesquels signent individuellement. Les pouvoirs de l'administrateur Emile Roch, décédé, sont radiés.

17 décembre 1956.

Société anonyme du Journal de Genève, à Genève (FOSC. du 29 mars 1956, page 833). Bernard Gagnebin, de et à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux. Les pouvoirs de l'administrateur René Epars, démissionnaire, sont radiés.

17 décembre 1956.

Société immobilière des Ormeaux, à Genève, société anonyme (FOSC. du 27 octobre 1947, page 3159). Nouveau domicile de la société: rue Petitot 5 (régie P. et J. L'Huillier).

17 décembre 1956.

Société Immobilière Gare-Reculet, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 janvier 1947, page 27). Jean Brolliet, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Albert Delaunay, démissionnaire, sont radiés. Domicile: rue du Rhône 11 (régie Brolliet et Cie).

17 décembre 1956. Affaires immobilières, etc.

Revalorim S.A., à Genève, achat, vente, location et exploitation de tous immeubles, etc. (FOSC. du 17 mars 1955, page 726). Jean Brolliet, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur François Barde, démissionnaire, sont radiés. Domicile: rue du Rhône 11 (régie Brolliet et Cie).

17 décembre 1956. Matières premières, etc.

Sokor Trading Corporation S.A., à Genève, matières premières, marchandises de toute nature, etc. (FOSC. du 4 janvier 1954, page 6). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 9 novembre 1956, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement de l'administration cantonale de l'impôt pour la défense nationale, la radiation ne peut encore être opérée.

17 décembre 1956. Quincaillerie, etc.

Uldry et Pugin S.A., à Genève, commerce de quincaillerie, etc. (FOSC. du 16 mars 1956, page 705). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 7 décembre 1956, la société a adopté comme nouvelle raison sociale: **Uldry et Cie S.A.** Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Gesuch

um Verlängerung der Geltungsdauer und Aenderung der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Tapezierer-Dekorateurgewerbe

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen; Vollzugsverordnung vom 8. März 1949)

Die vertragschliessenden Verbände haben das Gesuch gestellt, die Geltungsdauer des Bundesratsbeschlusses vom 1. Februar 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Tapezierer-Dekorateurgewerbe (BBl 1956, I, 417) bis zum 31. Dezember 1958 zu verlängern und gleichzeitig folgende Vertragsabänderungen allgemeinverbindlich zu erklären:

«Ziff. 3, Abs. 4

Als Mindestansätze gelten:

	grossstädt. Verh.	städt. Verh.	halbstädt. Verh.	ländl. Verh.
für gelernte Tapezierer und Tapezierer-Dekorateure:	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
im 1. Jahr nach der Lehre	2.60	2.50	2.40	2.30
im 2. Jahr nach der Lehre	2.70	2.60	2.50	2.40
ab 3. Jahr nach der Lehre	3.05	2.90	2.80	2.70
für angelernte Arbeiter	2.50	2.40	2.30	2.20
für Hilfsarbeiter	2.40	2.30	2.10	2.05
für gelernte Tapezierer-Näherinnen:				
im 1. Jahr nach der Lehre	2.10	2.05	2.—	1.90
ab 2. Jahr nach der Lehre	2.20	2.15	2.10	2.—
für angelernte Näherinnen	1.90	1.85	1.80	1.70

Bis zum 1. April 1957 reduzieren sich die vorstehenden Lohnansätze um 5 Rappen.

Ziff. 10, Abs. 1

Alle Arbeitnehmer haben Anspruch auf bezahlte Ferien. Die Ferienvergütung beträgt 4 % des Bruttolohnes. Vom 10. Dienstjahr an oder nach Vollendung des 40. Altersjahres beträgt die Ferienvergütung 5 % des Bruttolohnes.» (AA. 544)

Allfällige Einsprachen gegen dieses Gesuch sind dem unterzeichneten Amt schriftlich und begründet innert 20 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzureichen.

Bern, den 22. Dezember 1956. Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Requête

à fin de prorogation et modification de l'arrêté qui donne force obligatoire générale au contrat collectif national des tapissiers-décorateurs

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail; ordonnance d'exécution du 8 mars 1949)

Les associations contractantes demandent que le Conseil fédéral:

a) proroge au 31 décembre 1958 son arrêté du 1er février 1956 (FF 1956, I, 413) donnant force obligatoire générale au contrat collectif national des tapissiers-décorateurs;
b) donne force obligatoire générale aux clauses ci-après qui modifient ledit contrat:

«Ch. 3, 4e al.

Les salaires minimums sont les suivants:

	Dans les grandes villes	Dans les communes de caractère urbain	mi-urbain	rural
Pour tapissiers et tapissiers-décorateurs qualifiés:	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
pendant la 1re année après l'apprentissage	2.60	2.50	2.40	2.30
pendant la 2e année après l'apprentissage	2.70	2.60	2.50	2.40
dès la 3e année après l'apprentissage	3.05	2.90	2.80	2.70
Pour les ouvriers mi-qualifiés	2.50	2.40	2.30	2.20
Pour les aides-ouvriers	2.40	2.30	2.10	2.05
Pour courtepointières qualifiées:				
pendant la 1re année après l'apprentissage	2.10	2.05	2.—	1.90
dès la 2e année après l'apprentissage	2.20	2.15	2.10	2.—
Pour ouvrières mi-qualifiées	1.90	1.85	1.80	1.70

Jusqu'au 1er avril 1957 les salaires minimums restent inférieurs de 5 centimes aux taux indiqués ci-dessus.

Ch. 10, 1er al.

Tous les salariés ont droit à des vacances payées. L'indemnité de vacances est de 4 % du salaire brut; elles est de 5 % quand le salarié a dix ans de service ou quarante ans d'âge.»

Toute opposition à cette requête doit être faite par écrit, motivée et adressée à l'office soussigné dans les vingt jours à dater de la présente publication.

Berne, le 22 décembre 1956. Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

Domanda

intesa a prorogare e modificare il decreto del Consiglio federale che conferisce carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per il mestiere del tappezziere-decoratore in Svizzera

(Decreto federale del 23 giugno 1943 sul conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro; regolamento d'esecuzione dell'8 marzo 1949)

Le associazioni contraenti hanno inoltrato la domanda:

1. di prorogare, con effetto fino al **31 dicembre 1958,** il decreto del Consiglio federale del 1° febbraio 1956 che conferisce carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per il mestiere del tappezziere-decoratore in Svizzera (FF 1956, 141);
2. di conferire il carattere obbligatorio generale alle seguenti modificazioni del contratto:

Numero 3, 4° capoverso.

«I salari minimi sono i seguenti:

	Nelle grandi città	Nelle regioni urbane	semiurbane	rurali
per i tappezzieri-decoratori qualificati:	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
durante il primo anno dopo il tirocinio	2.60	2.50	2.40	2.30
durante il secondo anno dopo il tirocinio	2.70	2.60	2.50	2.40
a contare dal terzo anno dopo il tirocinio	3.05	2.90	2.80	2.70
per gli operai semiqualificati	2.50	2.40	2.30	2.20
per gli operai ausiliari	2.40	2.30	2.10	2.05
per le cucitrici-tappezziere qualificate:				
durante il primo anno dopo il tirocinio	2.10	2.05	2.—	1.90
a contare dal secondo anno dopo il tirocinio	2.20	2.15	2.10	2.—
per le operaie semiqualificate	1.90	1.85	1.80	1.70

Fino al 1° aprile 1957 le aliquote sono inferiori di 5 centesimi a quelle sopraindicate.

Numero 10, capoverso 1°.

Tutti gli operai hanno diritto a vacanze pagate. L'indennità per le vacanze ammonta al 4 % del salario lordo. A partire dal 10° anno di servizio o dopo aver compiuto i 40 anni di età, quest'indennità sarà del 5 % del salario lordo.»

Le eventuali opposizioni alla presente domanda dovranno essere presentate in iscritto e motivate, entro 20 giorni dalla presente pubblicazione, all'ufficio qui sotto indicato.

Berna, il 22 dicembre 1956. Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Schweiz. Bundesbahnen - Chemins de fer fédéraux suisses - Ferrovie federali svizzere

Rückzahlung von Obligationen der 3 %-Anleihe Jougne-Eclépens
Remboursement d'obligations de l'emprunt 3 % Jougne-Eclépens
Rimborso di obbligazioni del prestito 3 % Jougne-Eclépens

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschriftsmässiger Auslosung werden am 15. April 1957 folgende 366 Obligationen zu Fr. 500 zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern und bei den grössern schweizerischen Bankinstituten.

Conformément au plan d'amortissement, les 366 obligations suivantes de 500 fr., qui sont sorties au tirage, seront remboursées le 15 avril 1957:

à notre caisse principale à Berne et aux caisses des principales banques suisses.

Conformemente al piano d'ammortamento, le seguenti 366 obbligazioni di 500 fr., estratte a sorte, saranno rimborsate il 15 aprile 1957:

dalla nostra cassa principale a Berna, e dai principali istituti bancari svizzeri.

1	1677	3266	4963	6749	8413	9930	11105	12828	14568
41	1701	3290	5004	6758	8448	9932	11115	12836	14569
68	1809	3417	5012	6826	8473	10057	11142	12989	14619
103	1832	3459	5028	6898	8648	10197	11162	13110	14649
142	1837	3503	5109	6916	8755	10230	11259	13145	14703
161	1901	3538	5216	6925	8807	10286	11284	13291	14721
172	1929	3616	5267	6926	8839	10306	11366	13297	14772
173	1969	3619	5284	7012	8846	10318	11369	13304	14776
193	1983	3655	5401	7015	8895	10333	11432	13389	14828
228	2033	3657	5432	7106	8898	10369	11436	13434	14833
229	2130	3659	5492	7306	8966	10394	11446	13493	14897
247	2156	3680	5511	7308	9009	10410	11503	13534	14934
301	2169	3867	5530	7343	9063	10422	11517	13659	15018
402	2175	3883	5531	7356	9111	10439	11525	13676	15100
415	2220	3893	5540	7372	9204	10466	11529	13682	15154
472	2225	3966	5684	7430	9211	10473	11566	13846	15332
506	2237	4057	5744	7431	9239	10535	11573	13854	15343
527	2281	4061	5755	7443	9241	10583	11618	13879	15358
586	2392	4112	5766	7453	9261	10591	11656	13912	15397
621	2408	4177	5794	7500	9312	10632	11721	13924	15456
644	2428	4256	5870	7526	9338	10667	11722	13948	15486
721	2510	4376	5919	7573	9343	10681	11730	13965	15511
813	2595	4377	5939	7575	9398	10690	11915	14053	15600
847	2616	4404	5953	7639	9430	10699	11927	14057	15681
865	2653	4429	6004	7704	9467	10703	12021	14080	15686
1004	2688	4443	6034	7763	9525	10726	12082	14095	15733
1076	2735	4490	6100	7807	9537	10727	12087	14139	15812
1085	2753	4551	6164	7869	9583	10759	12437	14203	15835
1112	2765	4567	6239	7910	9597	10765	12495	14235	15851
1297	2823	4618	6384	7922	9613	10780	12524	14270	16021
1369	2864	4629	6444	7993	9642	10798	12556	14288	16050
1378	2884	4690	6464	8041	9664	10817	12638	14321	16105
1397	2927	4750	6549	8136	9692	10854	12674	14443	16106
1400	2963	4788	6659	8247	9738	10963	12699	14528	16217
1522	2991	4869	6680	8355	9766	10995	12740	14539	16276
1541	3158	4911	6731	8406	9822	11033	12794	14557	16377
1669	3252	4935	6746	8409	9842				

Am 15. April 1957 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von früheren Auslosungen sind noch die folgenden Obligationen ausstehend:

Ces titres cesseront de porter intérêt le 15 avril 1957.

Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Col 15 aprile 1957 queste obbligazioni cesseranno di portare interesse.

Le seguenti obbligazioni dello stesso prestito, sorteggiate in precedenti estrazioni, non furono ancora presentate per il rimborso:

6044 6612 7131 7521

Bern, den 13. Dezember 1956. **Berne**, le 13 décembre 1956. **Berna**, 13 dicembre 1956.

Generaldirektion der SBB. Direction générale des C.F.F. Direzione generale delle F.F.S.

Schweiz. Bundesbahnen - Chemins de fer fédéraux suisses - Ferrovie federali svizzere

Rückzahlung von Obligationen der 3½ %-Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen von 1935
Remboursement d'obligations de l'emprunt 3½ % des Chemins de fer fédéraux de 1935
Rimborso di obbligazioni del prestito 3½ % delle Strade ferrate federali del 1935

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschriftsmässiger Auslosung werden am 15. März 1957 folgende Obligationen, soweit diese nicht im Schuldbuch eingetragen sind, zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern und bei den größern schweizerischen Bankinstituten.

Suivant plan d'amortissement, les obligations sorties au tirage, et dont les numéros suivent, seront remboursées, pour autant qu'elles ne sont pas inscrites dans le livre de la dette, le 15 mars 1957:

à notre caisse principale à Berne et aux caisses des principales banques suisses.

Conformemente al piano d'ammortamento, le obbligazioni, estratte a sorte, di cui seguono i numeri, saranno rimborsate, se non inscritte nel libro del debito, il 15 marzo 1957:

dalla nostra cassa principale a Berna, e dalle casse delle principale banche svizzere.

à Fr. 1000

1551—1600	6551— 6600	18901—18950	25051—25100	33851—33900	44001—44050
1801—1850	6751— 6800	19851—19900	25601—25650	34001—34050	44551—44600
1901—1950	9801— 9850	20551—20600	26401—26450	35101—35150	45851—45900
3001—3050	10701—10750	21551—21600	27201—27250	36401—36450	46801—46850
3101—3150	11551—11600	22101—22150	28051—28100	37451—37500	47901—47950
3401—3450	11601—11650	22551—22600	28301—28350	37651—37700	49151—49200
4051—4100	12401—12450	23301—23350	29101—29150	38101—38150	49601—49650
4351—4400	13651—13700	24001—24050	31301—31350	38801—38850	50051—50100
5451—5500	15401—15450	24151—24200	31901—31950	39301—39350	52351—52400
5501—5550	16301—16350	24601—24650	33401—33450	42751—42800	52901—52950
5751—5800					

à Fr. 5000

55141—55150	56451—56460	58327	59891—59900	61191—61200	62851—62860
55491—55500	56811—56820	58328	60411—60420	61451—61460	63251—63260
55581—55590	57081—57090	58329	60451—60460	61591—61600	63301—63310
55641—55650	57101—57110	58801—58810	60471—60480	62671—62680	63331—63340
55761—55770	57231—57240	58811—58820	60721—60730	62721—62730	63381—63390
55871—55880	58322	58881—58890	60781—60790	62761—62770	63391—63400
55981—55990	58323	58981—58990	60791—60800	62801—62810	63501—63510
56121—56130	58325	59561—59570	61151—61160	62841—62850	63591—63600
56131—56140	58326	59821—59830			

Mit dem 15. März hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von früheren Auslosungen sind noch die folgenden Obligationen ausstehend:

Ces titres cesseront de porter intérêts le 15 mars 1957.

Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Col 15 marzo 1957 queste obbligazioni cesseranno di portare interesse.

Le seguenti obbligazioni dello stesso prestito, sorteggiate in precedenti estrazioni, non furono ancora presentate per il rimborso:

à Fr. 1000

3190/92	15997	17205/07	24843/45	26638	49865
7692	16053	17214	25534	35676	53655
14840/42	16058	17224/25	25567/68	36552	53658/59
15871	16062	23523/24	26248/49	45653	

à Fr. 5000

57200/01 59720 59963/70

Bern, den 13. Dezember 1956. **Berne**, le 13 décembre 1956. **Berna**, 13 dicembre 1956.

Generaldirektion der SBB Direction générale des C.F.F. Direzione generale delle F.F.S.

Schweizerische Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft, Basel

Rückzahlung der Prioritätsaktien und Dividendeneinlösung

Die von der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft vom 14. Dezember 1955 beschlossene Rückzahlung unseres Prioritätsaktienkapitals von Franken 5 100 000 nominal gemäss § 5, Absatz 4, der Gesellschaftsstatuten, gelangt nunmehr zur Durchführung.

Diese Rückzahlung erfolgt gleichzeitig mit der Einlösung der Dividende für das Geschäftsjahr 1955/56, die von der am 21. ds. stattfindenden Generalversammlung unserer Aktionäre auf 6 % = Fr. 6.— pro Aktie der beiden Aktienkategorien festgesetzt worden ist.

Sowohl die Rückzahlung der Prioritätsaktien wie auch die Einlösung der zur Ausschüttung gelangenden Dividenden erfolgt vom **22. Dezember 1956** an auf folgender Basis:

Rückzahlung der Prioritätsaktien		
Nennwert der Aktie		Fr. 100.—
zuzüglich 10 % Agio	Fr. 10.—	
anzüglich 30 % Coupons- und Verrechnungssteuer auf Agio	Fr. 3.—	Fr. 7.—
	netto	Fr. 107.—
Einlösung des Coupons Nr. 5 der Prioritätsaktien		
Dividende pro 1955/56		Fr. 6.—
abzüglich 30 % Coupons- und Verrechnungssteuer		Fr. 1.80
	netto	Fr. 4.20
Einlösung des Coupons Nr. 6 der Stammaktien		
Dividende pro 1955/56		Fr. 6.—
abzüglich 30 % Coupons- und Verrechnungssteuer		Fr. 1.80
	netto	Fr. 4.20

Unsere Aktionäre werden daher gebeten, die in ihrem Besitze befindlichen Prioritätsaktien mit Coupons Nr. 5 und ff. sowie den Coupon Nr. 6 der Stammaktien zur spesenfreien Rückzahlung bzw. zur Einlösung bei folgenden Banken und Bankhäusern einzureichen:

Schweizerischer Bankverein, Basel
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

und bei deren sämtlichen schweizerischen Geschäftsstellen

Dreyfus Söhne & Cie., AG., Basel
Ehinger & Cie., Basel
La Roche & Co., Basel
A. Sarasin & Cie., Basel
Bordier & Cie., Genf

sowie bei unserer **Gesellschaftskasse Malzgasse 32, Basel**

Basel, den 22. Dezember 1956.

Schweizerische Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft:
Der Verwaltungsrat.

WANGER & ULRICH · WINTERTHUR ·

Bar-geld

Seit 40 Jahren erteilen wir Darlehen ohne komplizierte Formalitäten. Volle Diskretion.

Bank Prokredit Fribourg

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirkgericht Aarau hat am 5. Dezember 1956 über

Müller-Meier Karl

geb. 1906, dipl. Schneidermeister, von Aarau und Birr, in Aarau wohnhaft gewesen, gestorben am 10. November 1956, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 8. Januar 1957 bei der Stadtkanzlei Aarau anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 5. Dezember 1956. **Bezirksgericht.**

Das SHAB. erreicht nicht jedermann, dafür aber eine bedeutende Anzahl von massgebenden Persönlichkeiten aus Verwaltung, Handel und Industrie.

‹Die Volkswirtschaft›

(Monatsschrift des EVD)

bietet mit der Wiedergabe der periodischen schweizerischen Wirtschafts- und Sozialstatistik umfassende Aufschlüsse über die Wirtschaftsentwicklung. Die gebotene reiche Dokumentation ist nicht allein für den Tag bestimmt; sie behält dauernden Wert.

Der Jahresbezugspreis von **Fr. 10.50** für das schweizerische Postabonnement ist in Anbetracht der reichhaltigen Artikel mehr als bescheiden. Unentgeltliche Probenummern sind erhältlich durch das **Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern.**

Zu verkaufen

Fabrik- und Lagergebäude in Basel

mit Strassenzufahrt und Geleiseanschluss, neuzeitlich eingerichtet, mit schönen Büroräumen, ca. 2000 m² Nutzfläche, geeignet für verschiedene Zwecke.

Interessenten erhalten Auskunft unter Chiffre J 14735 Q an Publicitas, Basel.

Warenumsatzsteuer

(23. Auflage): Broschüre von 52 Seiten zum Preise von **Fr. 1.50.** Einzahlungen auf Postscheckrechnung **III 520**, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Mit der PRECISA-Rechenmaschine geht es viel leichter

Precisa

Generalvertretung:
ERNST JOST AG., ZÜRICH 1
Sihlstrasse 1 Tel. (051) 27 23 10